

# Amtsbericht 2025

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde  
Mittleres Toggenburg



## Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung 2026

Sonntag, 22. März 2026

Um ca. 11:00 Uhr in der Kirche Lichtensteig im Anschluss an den Gottesdienst

## **Impressum**

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg

Ressort Kommunikation

Wilerstrasse 17

9630 Wattwil

+41 79 787 45 16

daniel.klingenberg@ref-mtg.ch

www.ref-mtg.ch

Bilder ohne Bildnachweis: Ressort Kommunikation Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg

Auflage: 2400 Exemplare

Layout: Polykreativ, [www.polykreativ.ch](http://www.polykreativ.ch)

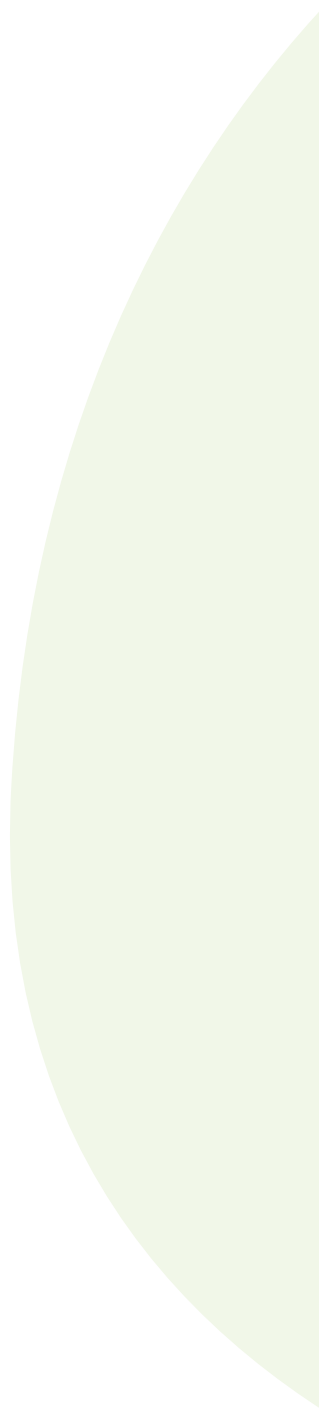
Druck: Toggenburger Druckerei, [www.toggenburgerdruckerei.ch](http://www.toggenburgerdruckerei.ch)

Der Amtsbericht 2025 ist als PDF zugänglich unter:

[www.ref-mtg.ch](http://www.ref-mtg.ch) → *Über uns* → *Amtsberichte*

**Traktandenliste der Kirchgemeindeversammlung  
am 22. März 2026**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzählenden
3. Amtsbericht und Rechnung 2025  
Bericht der Geschäftsprüfungskommission
4. Voranschlag und Steuerfuss 2026
5. Gesamterneuerungswahlen der Kirchenvorsteherschaft für die  
Amtsdauer 2026-2030  
Ersatzwahl eines Mitgliedes in die Kirchenvorsteherschaft
6. Gesamterneuerungswahlen der Vertretung in die Synode  
für die Amtsdauer 2026-2030  
Ersatzwahl zweier Mitglieder für die Vertretung in die Synode
7. Gesamterneuerungswahlen der Geschäftsprüfungskommission  
für die Amtsdauer 2026-2030
8. Allgemeine Umfrage



# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Traktandenliste	3
<b>Berichte</b>	
«Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!» Jahresbericht von Werner Bleiker, Präsident der Kirchenvorsteherschaft:	6
Ankommen im Advent – zum dritten Mal	8
Amtsbericht 2025 in neuen Kleidern	8
Die Kirche Wattwil vor der geplanten Sanierung und Nutzungserweiterung: Fragen und Antworten	9
Der Grüne Guggel kräht!	13
Miteinander gewachsen: Peacks geht weiter	15
Mitmachweihnachten erfreute die Gemüter	16
Seit April 2025: Gottesdienststreaming in Wattwil	16
Die Pfarrerin arbeitet doch nicht nur am Sonntag	17
Aus dem Ressort Religionsunterricht: Namen, neue Personen, Angebote	18
Jubiläen, Personelles, Dies und Das	19
Statistik 2025	19
<b>Rechnungsteil</b>	
Bilanz 2025	20
Erfolgsrechnung 2025 (Verwaltungsrechnung)	21
Bemerkungen zur Rechnung 2025	24
Bemerkungen zum Voranschlag 2026 / Budget	24
Geplante bauliche Arbeiten an Liegenschaften	25
Kollekten 2025	26
Beiträge 2025 aus Steuerprozent	27
Wertschriften und Anteilscheine	28
Übersicht über die Fonds	28
Inventar der Liegenschaften	29
Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission	30
<b>Anträge</b>	
Gesamterneuerungswahlen der Kirchenvorsteherschaft	31
Ersatzwahl in die Kirchenvorsteherschaft	31
Gesamterneuerungswahl der Delegierten in die Synode	32
Ersatzwahl von zwei Delegierten in die Synode	32
Gesamterneuerungswahl der Mitglieder der GPK	32
<b>Informationsteil</b>	
Behördenmitglieder und Mitarbeitende	33
Organigramm der Kirchgemeinde	35

# Jahresbericht des Präsidenten: «Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!»

Seit Sommer 2024 ist Werner Bleiker Präsident der Kirchenvorsteherschaft Mittleres Toggenburg. Sein Rückblick und Ausblick sind Ermutigung und Information zugleich.

Liebe Kirchbürgerinnen, liebe Kirchbürger

Die Jahreslosung aus Offenbarung 21,5 begleitet uns als Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg durch das Jahr 2026 und soll uns immer wieder daran erinnern, dass alles Leben eingebettet ist, in einen guten Anfang und ein gutes Ende, und wir darum hoffnungsvoll aufs 2026 blicken dürfen. Ja, es stimmt, vieles in der Welt ist düster – im Kleinen und im Grossen, doch die Jahreslosung gibt uns einen guten Blick mit auf den Weg. Öffnen wir die Augen und schauen wir, was sich alles zum Guten entwickelt und wo wir etwas dazu beitragen können. Die ersten zwei Monate des neuen Jahres liegen bereits hinter uns und vor Ihnen liegt der Amtsbericht 2025. Wir möchten Sie darin über unser kirchliches Leben informieren und Sie zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung (KGV) vom 22. März 2026 einladen.

## Das Gebet als Unterstützung

Das Kirchenjahr 2025 war für mich geprägt von vielen tollen Begegnungen, sei dies in Gottesdiensten, beim Kirchenkaffee, beim gemeinsamen Rollenspiel im Zoom, bei vielen Sitzungen in der Kirchenvorsteherschaft und den verschiedenen Kommissionen, bei Gesprächen bei Kaffee und Gipfeli, bei etlichen Telefongesprächen, beim Aufbauen von Kulissen, bei Kirchgemeindeversammlungen, bei der gemeinsamen Weihnachtsfeier und vieles mehr. Sicher, es gab auch Situationen, welche nicht nur toll waren, zum Beispiel dann, wenn der Computer nicht das machte, was ich mir vorstellte, wenn es am Abend noch nötig war, eine der vielen Mails oder Nachrichten zu beantworten, wenn Herausforderungen auftauchten. Da war ich dankbar zu wissen und zu spüren, dass viele von Ihnen auch im Gebet für die Kirchgemeinde und ihre Entwicklung einstehen und ich ein Werkzeug sein kann.



Werner Bleiker bei der Kirche Wattwil. Das geplante Bauprojekt beschäftigt auch in diesem Jahr.

## Rückblick: Viel Positives im Jahr 2025

Gerne schaue ich auf einige Ereignisse im vergangenen Jahr zurück, die mich positiv stimmen.

Besonders gefreut hat mich, dass im Refresh-Camp über 50 Jugendliche aus dem Toggenburg teilnahmen und einige auch im Team mitarbeiteten.

Wir bekamen, nach einigen Jahren intensiver Vorarbeiten in der Umweltkommission die Zertifizierung «Grüner Güggel» in einem Gottesdienst feierlich überreicht.

Mit der grossmehrheitlichen Zustimmung zum Projektionskredit an der ausserordentlichen KGV im November ist jetzt die weitere Planung der Innensanierung und des Raumangebotes in Wattwil möglich – vielen Dank.

Im Jahr 2025 konnten wir, neben den Täuflingen, zwei neue Gemeindeglieder aufnehmen. Herzlich willkommen.

Ich bin dankbar, dass ich seit März 2025 pensioniert bin und damit mehr Zeit für meine kirchliche Tätigkeit einsetzen kann.

## Ausblick und Dank

Im kommenden Jahr stehen wiederum wichtige Geschäfte an. Über diese gebe ich in der Folge einen Überblick.

2026 gibt es Gesamterneuerungswahlen. Ich freue mich, dass sich alle Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher wieder zur Wahl stellen und wir Ihnen zudem als neue Kirchenvorsteherin Monika

Schnurrenberger, Lichtensteig, zur Wahl vorschlagen können. Für die Synode stellen sich nach drei Rücktritten Beatrice Zweifel und Christian Zwingli zur Wahl. Da das Mittlere Toggenburg aufgrund des aktuellen Proporzses einen Sitz weniger in der Synode hat, sind wir damit wieder voll besetzt.

Seit 1. Januar 2026 arbeitet Flavia Hinterberger neu auf dem Sekretariat – gleichzeitig hat Patricia Wichser ihr Pensum reduziert.

Mit der Schaffung der Arbeitsgruppe «Nachwuchs» sind wir daran, einen Ausbildungsplatz für eine Diakonin oder einen Diakon zu schaffen.

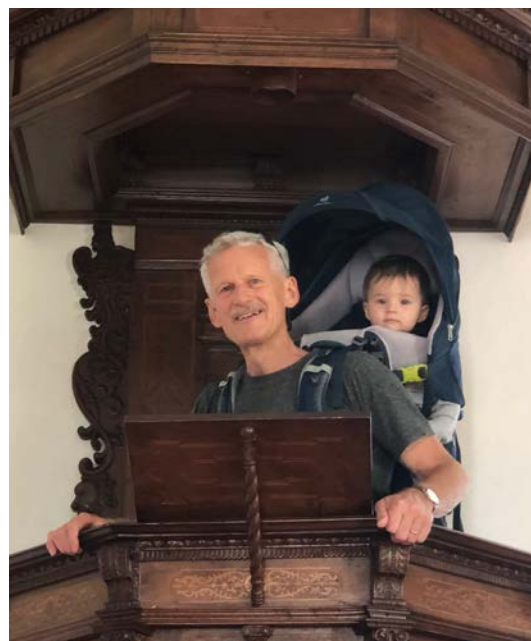
Im Hinblick auf die anstehenden Pensionierungen 2028 im Konvent beschäftigen wir uns in der Kirchenvorsteherschaft mit der Planung der personellen, inhaltlichen, strategischen Entwicklung.

Wir hoffen, dass wir Ihnen an der ausserordentlichen KGV im Herbst 2026 ein Projekt mit Ausführungskredit zu der Sanierung und Nutzungserweiterung der Kirche Wattwil zur Abstimmung vorlegen können.

Ich danke den über 150 ehrenamtlichen Mitarbeitenden, den vielen Angestellten, dem Konvent und der Kirchenvorsteherschaft. Dank euch ist es möglich, dass Gemeinschaft gelebt werden kann, dass Räume aufgetan werden, in denen Menschen über Gott und den Glauben sprechen oder einfach schweigen dürfen.

*Werner Bleiker, Präsident Kirchenvorsteherschaft  
Mittleres Toggenburg*

*Werner Bleiker in der Grossvaterrolle auf der Kanzel der Kirche Krinau: «Ich freue mich, wenn Sie und Ihre Kinder gemeinsam mit anderen Menschen am Kirchenleben teilnehmen.»*



# Ankommen im Advent – 2025 zum dritten Mal

Mit Kerzenziehen, Geschichten und Gesprächen durch den Advent: Die beiden Landeskirchen laden jeweils zu einem unterhaltsamen und besinnlichen Zusammensein in der Adventszeit.

Seit 2023 findet im katholischen Pfarreizentrum an einem Adventssonntag nach dem Gottesdienst in bewährter Zusammenarbeit von Familientreff und den beiden landeskirchlichen Gemeinden ein beliebter Anlass für Familien und Alleinstehende jeden Alters statt.

Den ganzen Tag über kann man sich im grossen Saal bei Getränken und Guetzi stärken und mit alten und neuen Bekannten ins Gespräch kommen. Die meisten – vor allem die jüngeren – Besucherinnen und Besucher zieht es jedoch in den Saal gegenüber, wo man Kerzen ziehen kann. Hunderte von wunderschönen Kunstwerken entstehen im Laufe des Tages. Und während die Kerzen auskühlen, kann man gleich noch Lebkuchen verzieren, Karten gestalten oder einfach im Spielzimmer spielen. Auch die in der Kirche in Mundart erzählten weihnachtlichen Geschichten für die Kleinsten erhalten jeweils grossen Zulauf: zu jeder vollen Stunde eine.

Der ungebremste Zustrom zeigt: das ist genau das, was es braucht in der Adventszeit!

*Silke Roether, Pfarrerin*



*Kerzenziehen ist beim «Ankommen im Advent» eine beliebte Beschäftigung.*

## Amtsbericht 2025 in neuen Kleidern

Mit der Einführung des «neuen» Logos erfuhren unsere Vorlagen im 2024 ein neues, einheitliches Design. Ausgenommen der Amtsbericht. Wir wollten hier weiter ausholen, was mehr Zeit erforderte, sodass der Amtsbericht 2025 erst jetzt in neuen Kleidern erscheint. Für das neue Layout haben wir auf die Kreativität einer unserer Religionslehrer zurückgegriffen, Christos Papadopoulos.

Mit dem neuen Design entschieden wir uns grundlegend für eine Imagebroschüre, sodass der Amtsbericht neu in einem A4-Format erscheint. Auch haben wir versucht, den Amtsbericht schlanker zu gestalten, vor allem im Hinblick auf die Zahlen, denn

«weniger ist mehr». Auch sollen mehr Bilder sprechen anstelle von Text.

Die Gestaltung der Titelseite ist nun konform zu unserem Corporate Design. Weiter zieht sich die Farbe des Logos, das hoffungsvolle Grün, von Beginn weg durch den Amtsbericht. Eingefügte Zitate lockern den Text auf und lenken die Information auf das Wesentliche. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen des neu gestalteten Amtsberichtes, und freuen uns auch auf Rückmeldungen.

*Petra Gilch Kleger,  
Ressortleitung Kommunikation*

# Die Kirche Wattwil vor der geplanten Sanierung und Nutzungserweiterung: Fragen und Antworten

Die stattliche Kirche ist sowohl ein Herzstück von Wattwil wie auch ein Meisterstück des renommierten Architekten Felix Wilhelm Kubly. So lautet die Einschätzung des kantonalen Denkmalschutzes. Nun steht eine Innensanierung an. Zugleich braucht die Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg zweckdienliche Räume für das vielfältige Kirchenleben und die Verwaltung. Das geplante Vorgehen zeugt von der Verantwortung für das Gebäude und einer sorgfältigen Planung der Zukunft. Werner Bleiker, Präsident der Kirchenvorsteherschaft, gibt Antwort auf Fragen und Vorgehen rund um das Bauprojekt.

## Warum ist das Projekt Sanierung Innenraum und Nutzungserweiterung der Kirche Wattwil jetzt in Planung?

*Werner Bleiker:* Eine Innensanierung der Kirche Wattwil ist zum letzten Mal vor über 50 Jahren gemacht worden. Nach dem Auszug der katholischen Glaubensgeschwister und ihrem Neubau hat man unsere Kirche für die reformierten Bedürfnisse hergerichtet. Eine Sanierung des Innenraums ist allein aus Gründen der Sicherheit und der Gebäudeinfrastruktur notwendig. Hinzu kommen die heutigen Standards der Barrierefreiheit. Zur Verantwortung einer Kirchgemeinde gehört es, ihre Gebäude instand zu halten. Die Sanierung ist überfällig.

## Und warum braucht es die Nutzungserweiterung? Geplant ist ein Annexbau in der nordöstlichen Ecke der Kirche (siehe Bild S.12).

*Bleiker:* 2017 hat die Zukunftskonferenz der Kirchgemeinde mit vielen Kirchbürgerinnen und Kirchbürger stattgefunden. Resultat war unter anderem, dass ein «Kirchenzentrum» gemäss den heutigen Bedürfnissen mit multifunktionalen Räumen eine hohe Dringlichkeit hat. Man muss klar sagen: Ab den 1970er-Jahren begann die Ära der Kirchgemeindehäuser. Damals und in der Folge haben viele Kirchgemeinden solche zweckdienlichen Bauten für ihre Bedürfnisse erstellt. In Wattwil ist das nicht geschehen. Ein weiteres Resultat der Zukunftskonferenz war zudem,



Die 1848 erbaute Kirche Wattwil steht unter Denkmalschutz von kantonaler Bedeutung: Hier ist sie in Weihnachtsstimmung.



dass der Standort Wattwil als Zentrumsgemeinde des Toggenburg auch das Zentrum unserer Kirchgemeinde sein soll.

### Entstand aus der Zukunftskonferenz eine Planungsgruppe?

*Bleiker:* Ja. Man hat eine Arbeitsgruppe Gebäudestrategie gegründet. Die hat eine interne Bedarfsanalyse gemacht: Wer braucht welche Räume, was ist wie genutzt, was sind die Raumanforderungen. Zugleich haben wir eine Erfassung aller Gebäude und ihres Zustands in Auftrag gegeben. Diesen «Bericht Gebäudestrategie» haben wir Ende 2023 erhalten. Das waren die wichtigen Hausaufgaben, die wir vor der Entwicklung eines Bauprojekts gemacht haben.

### Das bedeutet: Man braucht Räume für das Kirchenleben für verschiedenste kirchliche Gruppen, den Unterricht und die Verwaltung.

*Bleiker:* Genau. Die Situation jetzt ist sehr unbefriedigend. Wir haben zwar Nebenräume in der Kirche Wattwil. Akustisch sind die aber nicht wirklich abgetrennt. Das bedeutet, dass in dem Riesengebäude aus akustischen Gründen eigentlich nur je eine Veranstaltung stattfinden kann. Wenn eine Trauerfeier mit der entsprechenden würdigen Stille am Nachmittag ist, und das ist regelmässig so, kann kaum eine andere Gruppe dort sein. Das Haus zum Brunnen an der Wilerstrasse 17 als Verwaltungsgebäude ist zwar ein schönes Gebäude. Aber aus Denkmalschutzgründen ist es sehr aufwendig, kompliziert und architektonisch begrenzt, was man

für die heutigen Bedürfnisse anpassen könnte. Die Barrierefreiheit wäre beispielsweise nicht möglich.

### Das bedeutet: Der Bedarf nach einer Nutzungserweiterung ist klar ausgewiesen und anerkannt. Hat man andere Möglichkeiten als den Annexbau in Betracht gezogen?

*Bleiker:* Ja, das haben wir breit abgeklärt. Es sind zwei Schienen: Einerseits Räume in Wattwil nicht in Kirchennähe wie in der ehemaligen Textilfachschule und andererseits ein massiver Innenumbau der Kirche Wattwil mit multifunktionalen Räumen. Für die erste Variante gab es aufgrund unserer Raumbedürfnisse und den kurzen Wegen in Kirchennähe keine Möglichkeit. Die zweite Variante hat sich architektonisch als zu komplex erwiesen: Man kann die vorgegebene Struktur eines solchen Baus sehr schwer verändern. Die Folgen beispielsweise in akustischer Hinsicht für grosse Konzerte sind kaum einschätzbar. Wir wollen hier zudem unsere Verantwortung für das Toggenburg, einen Kirchenraum dieser Grösse für die Region zur Verfügung zu stellen, wahrnehmen. Es gibt Konzerte und Trauerfeiern, bei denen der Besuch in eine Anzahl von 500 Personen geht.

### Beispiele andere Gemeinden zeigen: Eine gute Infrastruktur mit baulichen Anpassungen wirken sich positiv aus auf die Gemeinde und das Gemeindeleben.

### Was ist mit der Kirche Lichtensteig? Die hat multifunktionale Räume.

*Bleiker:* Das ist richtig. Es sind drei Gründe, dass wir uns auf Wattwil konzentrieren. Weil Wattwil das «ländlich zentrale» Zentrum des Toggenburg ist, ist es ers-

tens auch zentraler Ort des kirchlichen Lebens. Das spiegelt sich auch in den Raumanfragen für Wattwil.

<p><b>2017</b></p> <p>Zukunftskonferenz der Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg: Gründung einer Arbeitsgruppe Kirchenzentrum</p>	<p><b>2023</b></p> <p>Bericht Gebäudestrategie, inklusive Analyse zum Raumbedarf</p>	<p><b>2025</b></p> <p>Gründung einer Baukommission; Annahme Projektierungskredit über 300 000 CHF</p>	<p><b>2026</b></p> <p>(oder später) Vorlage Baukredit an einer Kirchgemeindeversammlung</p>	<p><b>2027 und 2028</b></p> <p>(oder später) Bauphase, anschliessend Einweihung</p>
---	--	---	---	---

2000

Zweitens ist die Kublykirche ein so bedeutender Repräsentativbau, den wir so oder so in Stand halten müssen und wollen. Drittens reicht das aktuelle Raumangebot in Lichtensteig auch nicht für die Bedürfnisse, die wir in Wattwil abdecken.

### **Neben Lichtensteig gehört zur Kirchgemeinde auch noch die Kirche Krinau.**

*Bleiker:* Zur Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg gehören die drei Orte Wattwil, Lichtensteig und Krinau. Das ist für uns klar, und das kirchliche Leben an allen Standorten ist uns das wichtigste Anliegen. Zugleich schrumpft unsere Mitgliederzahl. Es geht mit der Sanierung und Nutzungserweiterung der Kirche Wattwil darum, dass wir für die Zukunft eine konzentrierte Infrastruktur haben, um unsere Aufgaben gut erfüllen zu können.

### **Im Herbst 2025 haben die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger einen Projektierungskredit über 300 000 Franken bewilligt. Wie sieht das Finanzierungsmodell für eine Sanierung und Nutzungserweiterung aus?**

*Bleiker:* Das ist eine sehr wichtige Frage. Hier ist als erstes sehr bedeutsam, dass die Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg eine «Ausgleichsgemeinde» ist. Das bedeutet, dass sie für ihr Budget Gelder aus dem Finanzausgleich bekommt.

### **Was ist der Finanzausgleich?**

*Bleiker:* Der Finanzausgleich ist Geld aus dem Staatshaushalt, den die evangelisch-reformierte Kirche als öffentlich-rechtliche Körperschaft proportional zum Steueraufkommen der juristischen Personen erhält.

So will das der Gesetzgeber und hat das im kantonalen Steuergesetz festgelegt. Für die Umsetzung hat die Kirche ein Reglement über den Finanzausgleich. Darin heisst es als Grundsatz: «Beitragsberechtigt sind die Kirchgemeinden, deren Finanzbedarf trotz hohem Kirchensteuereffuss nicht durch die ordentlichen Steuern gedeckt werden kann.» Dazu gehört das Mittlere Toggenburg.

### **Damit würde auch die Sanierung und die Nutzungserweiterung finanziert?**

*Bleiker:* Ein solch grosses Projekt braucht die enge Abstimmung mit der Kantonalkirche. Daher sind wir mit ihren Vertretern von Anfang an im Gespräch. Die Sanierung und Nutzungserweiterung würde durch Gelder aus dem Finanzausgleich im laufenden Budget mit einer entsprechenden Abschreibungsdauer ermöglicht. Zugleich dürfte es sich laut Kantonalkirche nahe legen, sich von einem Gebäude zu trennen, das man aufgrund des Annexbaus nicht mehr braucht. Das wäre in unserem Fall das Haus zum Brunnen. Der Erlös würde in die Eigenkapitalmittel fliessen, beispielsweise für den künftigen Gebäudeunterhalt. Für das Bauprojekt würde er nicht gebraucht. So sähe ein mögliches Finanzierungsmodell nach Auskunft der Kantonalkirche aus.

**In der Bilanz ist der Annexbau eindeutig die beste Möglichkeit für die Nutzungserweiterung.**

### **Erhöht sich durch den Bau der Steuerfuss? Und gäbe es wegen der Baufinanzien Einschränkungen beim kirchlichen Leben?**

*Bleiker:* Zu beiden Fragen ist die Antwort klar Nein. Der Steuerfuss bei Ausgleichsgemeinden ist durch das Ausgleichsreglement festgelegt. Er bleibt un-

verändert. Der Finanzausgleich ermöglicht es, beim kirchlichen Leben auf Einsparungen oder Abstriche zu verzichten.

### **Welche Kosten erwartet man für das ganze Bauprojekt?**

*Bleiker:* Es wäre unseriös, jetzt Zahlen zu nennen. Dafür müssen wir die Resultate der Projektierung abwarten. Dann werden wir breit informieren.

### **Bleibt die Kublykirche die Kublykirche, auch mit einem Annexbau?**

*Bleiker:* Auch das hat für uns höchste Priorität. Als jetzt zuständige Exekutive der Gemeinde nehmen wir die Verantwortung gegenüber dem Gebäude sehr ernst. Sehr gerne geben wir über die Planung Auskunft, sobald es Resultate aus den Arbeiten der Projektierung gibt. In der Bilanz, nach allen Abwägungen, ist der Annexbau eindeutig die beste Möglichkeit für die Nutzungserweiterung.

### **Wie geht es jetzt weiter?**

*Bleiker:* Wie in der Timeline sichtbar, ist der nächste Schritt eine Kirchgemeindeversammlung, an welcher der Antrag für das Bauprojekt gestellt wird. Falls es zeitlich möglich ist, werden wir diese noch im Jahr 2026 durchführen. Darauf folgt die Bauphase, die unter anderem auch logistisch eine grosse Herausforderung ist. Denn das Kirchgemeindeleben läuft normal weiter.

### **Erhofft man sich neuen Schwung für das Kirchenleben?**

*Bleiker:* Beispiele anderer Gemeinden, wie etwa dem Unteren Toggenburg in Lütisburg zeigen: Eine gute Infrastruktur mit baulichen Anpassungen wirken sich positiv aus auf die Gemeinde. Wir wollen mit unseren Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern mit Mut und Gottvertrauen in die Zukunft gehen.

*Interview: Daniel Klingenberg*

*Visualisierung eines möglichen Annexbaus im Nordosten der Kirche.*



# Der Grüne Güggel kräht!

Mit der Erlangung des kirchlichen Ökolabels «Grüner Güggel» hat das Mittlere Toggenburg im vergangenen Jahr einen Meilenstein erreicht. Sie gehört nun zu den über 80 Kirchgemeinden in der Schweiz, die sich einem «Umweltmanagementsystem» verpflichten.

Angefangen hat es im Jahr 2020: Damals hat das Mittlere Toggenburg beschlossen, mit Mesmer Werner Häne und Kirchenvorsteher Christian Zwingli zwei Umweltberatende ausbilden zu lassen. Dieser Lehrgang wird vom Verein oeku angeboten, der Fachstelle für Kirche für die Umwelt. Zwei Jahre später beschliesst die Kirchenvorsteherschaft (Kivo), den «Grünen Güggel» anzustreben. Zum Umweltteam, das dafür verantwortlich ist, gehören auch die damalige Kirchenvorsteherin Silvia Ruoss und der heutige Kivo-Präsident Werner Bleiker. Im Sommer 2025 hat die Prüfung für die Zertifizierung durch die «Kirchliche Umweltauditorin» Gaby Zimmermann stattgefunden. Feierlich überreicht wurde das Label in einem Gottesdienst am 26. Oktober 2025.

## Deutliche Senkung des Wärmeverbrauchs

Kernstücke der Arbeit ist der 22seitige Umweltbericht. Verfasst hat ihn Christian Zwingli, der auch

beruflich mit Umweltthemen zu tun hat, in Zusammenarbeit mit dem Umweltteam. «Wesentlicher Teil für die Erlangung des Labels ist die Reduktion des Energieverbrauchs», sagt Christian Zwingli. Mit der Senkung der Raumtemperatur und weiteren Massnahmen ist es gelungen, dass sich Heizleistung und Stromverbrauch im Jahr 2024 gegenüber 2017 nahezu um einen Fünftel reduziert haben. Insgesamt sind damit die CO<sub>2</sub>-Emissionen von etwas über 38 auf unter 24 Tonnen gesunken. Positiv hat sich dafür auch der Anschluss der Kirche Wattwil an den Wärmeverbund ausgewirkt.

Hinzu kommen eine Reihe von Detailmassnahmen: Dazu gehören beispielsweise die Reduzierung der Umweltbelastung durch Reinigungsmittel, die Erhöhung der Biodiversität rund um die Kirchen Wattwil und Lichtensteig, eine Reduktion des Papierverbrauchs, Einführung von Bio-Kaffee, kein Food-Waste. Und

Übergabe der Zertifizierung mit dem Pfarrer- und Umweltberater Andreas Frei (zweiter von rechts) im Oktober 2025. Mit auf dem Bild das Umweltteam mit Silvia Ruoss, Werner Bleiker und Christian Zwingli (von links). Nicht dabei ist Werner Häne.



damit der «Grüne Guggel» auch optisch ins Bewusstsein rückt, hat Werner Häne für jede Kirche im Mittleren Toggenburg grüne Holzgüggel als Blickfang hergestellt.

Mit dem Zertifikat ist es aber nicht getan: Es ist vier Jahre gültig. Nach zwei Jahren erfolgt eine Zwischenvalidierung und nach weiteren zwei Jahren kann man die Rezertifizierung beantragen.

### Zertifikat ist vier Jahre gültig

Was können Mitarbeitende im Alltag konkret tun? «Sehr wirksam ist das Reduzieren der Heizkörperleistung, bevor man den Arbeitsplatz verlässt», sagt Christian Zwingli. Auch der bewusste Umgang mit den Ressourcen beim Büromaterial, dem Papierverbrauch und den Essensresten bei Anlässen gehört dazu.

Daniel Klingenberg

### Weitere Infos

[www.ref-mtg.ch](http://www.ref-mtg.ch) → Über uns → Grüner Guggel

[www.oeku.ch](http://www.oeku.ch)

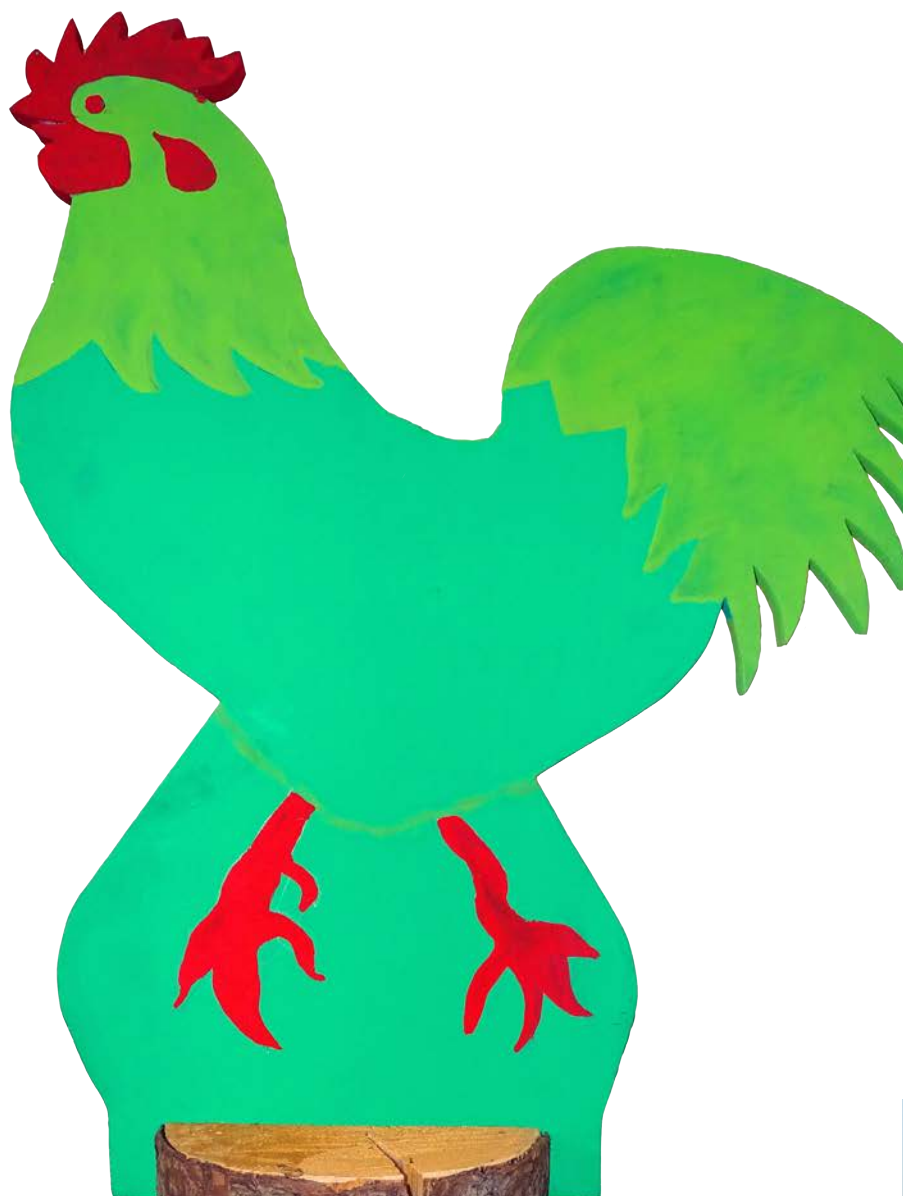
[www.kirum.org](http://www.kirum.org)



An den Kirchen des Mittleren Toggenburg montiert: das Umweltzertifikat.



Hat sich stark für das Umweltbewusstsein in der Kirchgemeinde eingesetzt: die ehemalige Kirchenvorsteherin Silvia Ruoss bei der biodiversen Umgebungsgestaltung der Kirche Wattwil.



Der grüne Holzgüggel steht in jeder Kirche des Mittleren Toggenburgs.



# Miteinander gewachsen: PEACKS geht weiter

Nach drei erfolgreichen Projektjahren wird Peacks, die Arbeit mit jungen Erwachsenen im Toggenburg, ab 2026 als Regionalstelle weitergeführt. Begegnung, Beziehungsarbeit und neue Formen von Kirche bleiben damit lebendig – gestaltet mit und durch junge Erwachsene. Sozialdiakonin und Projektleiterin Elena Policante blickt zurück und in die Zukunft.

Drei Jahre PEACKS – Projektstelle für junge Erwachsene im Raum Toggenburg – gehen zu Ende, und zugleich beginnt ein neues Kapitel. Die dreijährige Aufbauphase, getragen von der Kantonalkirche und begleitet von fünf Kirchgemeinden, hat deutlich gezeigt: Die Arbeit mit jungen Erwachsenen trägt Früchte.

## Spannende Kirche für die Zeit nach der Konfirmation

In den vergangenen Jahren ist unglaublich viel entstanden. Zahlreiche Veranstaltungen, Projekte, Begegnungen und Gespräche haben PEACKS geprägt. Es gelang, junge Erwachsene aus verschiedenen Regionen des Toggenburgs und des Neckertals zu erreichen, sie für Mitarbeit zu begeistern und miteinander zu vernetzen. Die Kirche wurde dabei als offener Raum erlebbar – mit neuen Perspektiven, ehrlichen Fragen und tragfähigen Beziehungen. Wie auf [www.peacks.ch](http://www.peacks.ch) beschrieben, entsteht Kirche hier mit und durch junge Menschen.

Für die kirchliche Arbeit mit jungen Erwachsenen gab es bisher kaum etablierte Konzepte. Bedürfnisanalysen zeigen jedoch klar, wie zentral Beziehungsarbeit und glaubwürdige Vorbilder sind. Diese Herausforderung habe ich als Sozialdiakonin und Projektleiterin von Peacks gerne angenommen. Und es freut mich sehr, dass ich zahlreichen Rückmeldungen habe, die meine Arbeit als engagiert und umsichtig beschreiben. Ich habe an bestehende Formate und Teams angeknüpft, deren Weiterbestehen mitgeprägt, neue Angebote initiiert und junge Erwachsene über Ge-

meindengrenzen hinweg zusammengeführt. So wurde sichtbar, dass Glaube und Kirche nicht mit der Konfirmation enden, sondern in passenden Formaten weitergelebt, vertieft und gestaltet werden können.

Ein grosser Erfolg von neuen Formen von Kirche zeigte sich im Refresh Camp 2025 mit einer Toggenburger Gruppe von 51 Personen, viele davon junge Erwachsene, die freiwillig eine Woche Ferien eingesetzt haben, um das Lager mitleiten zu können.

## Ab 2026 ist Peacks eine Regionalstelle

Die Trägerschaft hat in den Projektjahren erkannt, dass diese wachsende Arbeit weiter Zeit, Aufmerksamkeit und Ressourcen braucht. Deshalb wird PEACKS ab Januar 2026 als Regionalstelle weitergeführt. Meine 60-Prozent-Anstellung für die Projektleitung ist vorerst für weitere drei Jahre gesichert. Aktuell sind die Evangelisch-reformierten Kirchgemeinden Ebnat-Kappel, Mittleres Toggenburg, Nesslau, Oberer Necker und Unteres Toggenburg beteiligt.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die das Projekt von 2022 bis 2025 ermöglicht und unterstützt haben – insbesondere der ehemaligen Präsidentin der Trägerschaft Ursula von Niederhäusern, den beteiligten Kirchenvorständen, der Kantonalkirche sowie Markus Naef für die fachliche Begleitung. Gemeinsam ist aus einer Idee etwas Dauerhaftes gewachsen.

Weitere Informationen unter [www.peacks.ch](http://www.peacks.ch)

*Elena Policante, Projektleitung Peacks*



*Die begeisterte Gruppe junge Erwachsene im Refresh Camp 2025 an der Adria. Liegend Elena Policante.*

# Mitmachweihnachten erfreute die Gemüter

«Schaf Lenny – auf Schatzsuche»: So lautete der Titel der zweiten Mitmachweihnachten. Mit dabei war auch eine Flötengruppe.

Schon zum zweiten Mal lief im Jahr 2025 unser Weihnachtsspiel am dritten Advent als ein Projekt unter dem Titel «Mitmachweihnachten». Dazu ging im Spätsommer ein Aufruf an alle Spiel- und Singfreudigen unserer Kirchgemeinde. Was früher als Sonntagsschulweihnacht bekannt war, führen wir seit 2024 als generationenübergreifendes Mitmach-Projekt durch.

Es ist nicht so, dass wir von Freiwilligen überrannt werden, doch es fand sich auch in diesem Jahr eine Gruppe zusammen. «Schaf Lenny – auf Schatzsuche», dies der Titel eines Musicals, das vom Adonia Verlag herausgegeben wurde und wir auf unsere

Verhältnisse anpassten. An sechs Probetagen lernten wir die Lieder, die Texte und verteilten die Rollen. Auch eine Flötengruppe konnten wir aus unseren Reihen ins Spiel integrieren.

Aufgeführt wird das Spiel jeweils am dritten Adventssonntag, nachmittags um 14 Uhr. Ein Zeitpunkt, der auch auf unsere Seniorinnen und Senioren abgestimmt ist. Eine grosse Besucherzahl erfreute sich der Darbietung und blieb anschliessend gerne in Gemeinschaft beim traditionellen Sandwich-z'Vieri.

*Thomas Faes, Jugendarbeiter*



Weihnachtsspiel mit Engel und Flöten: Gelingenes Mitmach-Projekt.

## Seit April 2025: Regelmässiges Gottesdienststreaming in Wattwil

In Coronazeiten hat das Mittlere Toggenburg eine Infrastruktur für das Streaming in der Kirche Wattwil eingebaut. Damals wurden regelmässig Gottesdienste gestreamt. Seit April 2025 ist das Streaming aus der Kirche Wattwil nun wieder in Betrieb.

Die Kirchenvorsteherschaft hat sich im Jahr 2024 dafür entschieden, das Streaming wieder einzuführen. Denn die Technik funktioniert gut seit 2020. Zudem haben es etliche Menschen bedauert, nicht mehr an Gottesdiensten teilnehmen zu können, weil der Weg für sie in die Kirche zu mühsam geworden war. Nun braucht es nur einen Computer oder ein Handy mit Internet-Anschluss, und schon kann man sich jeden

Sonntag, an dem in der Kirche Wattwil Gottesdienst gefeiert wird, dazuschalten. Oder man schaut ihn sich später mal an.

Und das wird eifrig genutzt, nicht nur von alten Menschen, besonders gern auch von kranken Personen. Ein paar Zahlen: Im Jahr 2025 gab es mehr als 1500 Aufrufe für die 22 Übertragungen, zwischen 32 und 256 Aufrufe pro Gottesdienst. Kein Wunder, gibt es doch allein 34 Abonnenten. Und auch nach mehr als einem halben Jahr wird ein Gottesdienst noch «besucht». Probieren Sie's doch auch einmal!

*Silke Roether, Pfarrerin*

# Die Pfarrerin arbeitet doch nicht nur am Sonntag

**EVDA, EBDG, GPK? Das sind Kürzel für verschiedene kirchliche Gremien. Dabei geht es um Diakonie und Finanzen, aber auch um Verantwortung der Kirche gegenüber sich selber und der Gesellschaft. Wer mitarbeitet, braucht Kirchenwissen, aber oft auch im Rechtsbereich.**

Scherzhaft merken Leute jeweils an, dass wir es als Pfarrpersonen schon schön hätten: weil wir ja nur am Sonntag arbeiten müssten. Ich widerspreche dieser Einschätzung nie, denn die Idee gefällt mir. Auch wenn sie mit der Wirklichkeit nicht viel gemein hat. Denn die pfarramtlichen Aufgaben sind mehr als nur der Sonntagsgottesdienst. Ein eher unbekannter Teil reicht über die Gemeindegrenzen hinaus. Diese Arbeit geschieht im Hintergrund – in Gremien, Kommissionen und Organisationen, die das kirchliche Leben auf kantonaler und gesamtkirchlicher Ebene mittragen und weiterentwickeln. Gerne gebe ich Einblick in solche von mir ausgeübte Tätigkeiten.

## **Diakonie und Darlehen**

Der evangelisch-reformierte Verein für diakonische Aufgaben (EVDA) setzt sich seit seiner Gründung im Jahr 1902 für alle Bereiche der Diakonie im Kirchenbezirk Toggenburg ein. Aktuell unterstützt der EVDA sein diakonisches Grundanliegen in zwei zentralen Tätigkeitsfeldern: der Einzelfallhilfe sowie der Gründung und Unterstützung sozialdiakonischer Projekte. So war der EVDA seit 1933 Träger des Alterszentrum Churfürsten in Nesslau. Erst 2013 wurde das Churfürsten in eine eigenständige Stiftung überführt. In jüngster Vergangenheit war der EVDA einer von mehreren Geldgebern des b'treffs Wattwil. Als Mit-

glied der Fürsorgekommission habe ich im vergangenen Jahr 27 eingereichte Gesuche geprüft.

Die Evangelische Bürgschafts- und Darlehensgenossenschaft des Kantons St. Gallen (EBDG) wurde 1950 gegründet und ist eine kirchliche Genossenschaft, deren Mitglieder alle evangelisch-reformierten Kirchgemeinden des Kantons sind. Ihr Zweck ist es, Mitgliedern der reformierten Kirche bei finanziellen Anliegen Unterstützung zu bieten. Dazu gehören zinsgünstige Darlehen und Hypotheken sowie Bürgschaften für Bankkredite. Die Darlehen müssen zurückbezahlt werden und stehen dann wieder für neue Projekte zur Verfügung. Die Zinsen liegen in jedem Fall unter den banküblichen Ansätzen.

## **Ein neueres Thema: Schutz der persönlichen Integrität**

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) der Kantonalkirche übt im Auftrag der Synode die Oberaufsicht über Geschäftsführung, Finanzen und Verwaltung der Kantonalkirche aus. So prüfen wir die Jahresrechnungen, das Budget, die Beschlüsse des Kirchenrates oder Projekte mit erhöhter finanzieller oder struktureller Tragweite. Als GPK geben wir sowohl zum Budget, wie auch zur Rechnung zu Handen der Synode eine Stellungnahme und Empfehlung ab.

Kaum habe ich im Jahr 2011 in Lichtensteig meine Tätigkeit als Pfarrerin aufgenommen, wurde ich von Kirchenschreiber Markus Bernet angefragt, in der Kommission Persönlichkeitsschutz mitzuwirken. Sie befasst sich einerseits mit dem Schutz der persönlichen Integrität innerhalb der Kirche. Andererseits wurden ihre Aufgaben im Laufe der Zeit um das Angebot «Lueg der guet» erweitert. Die Kommission begleitet in jährlichen Treffen die Massnahmen der Kantonalkirche im Bereich Persönlichkeitsschutz und des betrieblichen Gesundheitsmanagements.

*Trix Gretler, Pfarrerin*



*Trix Gretler: «Diese Arbeit entwickelt das kirchliche Leben auf kantonaler und gesamtkirchlicher Ebene weiter.»*

# Aus dem Ressort Religionsunterricht: Namen, neue Personen, Angebote

Das Ressort Religionsunterricht (RU) umfasst nicht nur den schulischen Unterricht der Klassen 1 bis 8, sondern ebenso den ausserschulischen Unterricht für die Oberstufe (OS) 2 sowie den Lernort Kirche für die Primarstufen (PS) 1 bis 6. Daneben gehören auch die Erlebnisprogramme (EP) und alle Konfirmationsmodule und Anlässe von der OS 1 bis 3 in dieses Ressort.

## Personelle Veränderungen

Seit Anfang des Schuljahres 2025/26 unterrichtet Margrit Wickli einmal mehr in unserer Kirchgemeinde, nachdem sie in den vergangenen Jahren immer mal in anderen Schulhäusern unterrichtet hat.

Ganz neu ist Regula Lustenberger zu unserem Team gestossen. Frau Lustenberger hat im Herbst die Ausbildung zur Religionsfachlehrperson in St. Gallen begonnen und unterstützt bei Bedarf unsere Lehrpersonen als Klassenassistentin. Unsere zweite Klassenassistentin ist ebenfalls neu und heisst Timo Schöndorfer. Er ist seit kurzem in Nesslau wohnhaft und hat zuvor Theologie studiert. Herr Schöndorfer interessiert sich für die Ausbildung zum Religionslehrer und sammelt zuerst als Klassenhilfe wertvolle praktische Erfahrungen. Nach mehr als 2 Jahren Unterrichtstätigkeit mit einem Pensum von 5 Lektionen an der Primar- und Oberstufe hat uns Samuel Huber auf Ende September 2025 verlassen, um ein weiterführendes religionspädagogisches Studium in Luzern zu absolvieren. Teilweise wurden diese Lektionen intern durch andere Lehrpersonen abgedeckt, was jedoch nicht durchwegs möglich war. Daher stellte sich er-



Schmieden in Krinau: Ein Erlebnisprogramm für Jugendliche in der Oberstufe.

freulicherweise Patricia Eckert für die Übernahme einer PS 5 zur Verfügung. Ein herzliches Willkommen an alle Neu- und Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger!

## Der schulische Unterricht in Zahlen und Namen

Eine grössere Verschiebung gab es einzig in Krinau, wo der RU von Mittwochmorgen auf Freitagnachmittag verlegt wurde. Ansonsten hielten sich die Änderungen im üblichen Rahmen.

Eine Übersicht über unsere Lehrpersonen und Schulhäuser:

**Margrit Arnold**, Ricken, PS 1 und 2

**Patricia Eckert**, PS 5, Dorf/Grünenau und Stellvertretungen

**Thomas Faes**, Primarstufe und OS 1

**Christos Papadopoulos**, Lichtensteig PS 5 und 6, ausserschulischer RU OS 2, Konfirmationsweg und Stellvertretungen

**Monika Peyer**, PS 6, Risi

**Remo Schweizer**, OS 1 und 2

**Heidi Ünés**, PS 1 und 2 in Wattwil, Steig, Chrummbach, Lichtensteig; Lernort Kirche

**Myrtha Vogel**, Schmidberg PS 1 und 2

**Adi Wälle**, Visitorin und Stellvertretungen

**Margrit Wickli**, Krinau PS 1 bis 4

**Vreni Wickli**, PS 2 Wis, PS 3 und 4 Schmidberg und Chrummbach, Heilpädagogische Schule Wattwil

**Iljana Wyss**, Stellvertretungen und Klassenassistentin

**Monika Züst**, PS 1 bis 6, Schönenberg; Lernort Kirche

**Beatrice Zweifel**, PS Wattwil und Lichtensteig; ausserschulischer RU OS 2, EP

## Wahlmöglichkeit für den RU an der OS 2

Wiederum konnten alle reformierten Schülerinnen und Schüler der OS 1 wählen zwischen einer Weiterführung des schulischen Unterrichts (vierzehntägig eine Doppellektion) oder einem ausserschulischen Angebot, welches an 9 Halbtagen verteilt auf das gesamte Schuljahr stattfindet. Die Hälfte der Jugendlichen hat sich für das ausserschulische Angebot entschieden, welches in diesem Schuljahr von Christos Papadopoulos und Beatrice Zweifel durchgeführt wird.

Lisbeth Vogl, Ressortleitung RU

# Personelles, Jubiläen und Dies und Das

## Eintritte

Im Berichtsjahr ist Brigitte Vogel in der Geschäftsprüfungskommission neu in den Dienst der Kirchgemeinde getreten. Im Ressort Religuonsunterreicht sind neu Regula Lustenberger und Timo Schöndorfer als Klassenassistenzen tätig. Neu in der Rolle als Delegierter in die Synode ist Werner Bleiker, Präsident der Kirchenvorsteherschaft.

Wir wünschen den neu eingetreten Personen von Herzen viel Freude und Erfüllung in ihrer Tätigkeit.

## Austritte

Pensioniert wurde im vergangenen Jahr der langjährige Organist Thomas Ulsamer. In einem «Gottesdienst mit Pensionierungsfeier» am 18. Mai haben wir diesen Übergang feierlich begangen. Auch in der Zeit der Pension können wir aber weiter auf die geschätzten Dienste von Thomas Ulsamer zählen. Im Jahr 1992 hat er als Organist bei der damaligen Kirchgemeinde Wattwil begonnen. Als Mesmer-Stellvertreterin für Lichtensteig hat Sonja Dschulnigg ihren Dienst beendet. Sie war seit 2018 für das Mittlere Toggenburg tätig. Aus der Synode zurückgetreten sind Samuel Huber, Kirchenvorsteherin Lisbeth Vogl und Leila Wyss. Samuel Huber hat auch seine Tätigkeit als Religionslehrperson beendet.

Wir wünschen allen von ihrer Tätigkeit zurück getretenen Personen auf ihrem weiteren Weg von Herzen alles Gute und Gottes Segen.

## Jubiläen

Das **fünfundzwanzigjährige Jubiläum** feiern kann **Regula Güttinger** (Eintritt 2000 in die Bazar-Gruppe Wattwil)

Das **fünfzehnjährige Jubiläum** feiern kann **Heidi Preisig** (Eintritt 2010 als Organistin und Chorleiterin in Wattwil)

Das **zehnjährige Jubiläum** feiern kann **Margrit Arnold** (Eintritt 2010 als Religionslehrperson im Mittleren Toggenburg)

## Dies und Das

### b'treff: Aus dem Jahresbericht 2025

Im b'treff Wattwil dreht sich die tägliche Arbeit vor allem um Menschen, die mit schwierigen Lebenslagen konfrontiert sind. Möglich wird dies neben dem Engagement von Trägerschaft und Unterstützern durch eine grosse Zahl freiwillig Mitarbeitender. Neu im Angebot ist der Spielnachmittag, den im Durchschnitt 18 Personen besuchten. Fest zum Angebot gehören ein monatlicher Mittagstisch, die Kleiderausgabe, das b'Kafi, der WasWieWo-Schalter, der Frauentreff, die Lebensmittelverteilung Tischlein deck dich, ein Begegnungsangebot von HEKS Neue Gärten. Fester Bestandteil sind auch die Integra Deutschkurse: Zum Jubiläum 15 Jahre Integra Toggenburg kamen Anfang Mai über 100 Interessierte in den b'treff. Hinter dem b'treff Wattwil stehen die katholischen Kirchgemeinden Wattwil und Lichtensteig, die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg sowie die Caritas St. Gallen-Appenzell. Aus dem Jahresbericht von Prisca Rotach, Leitung b'treff; Infos [www.btreffwattwil.ch](http://www.btreffwattwil.ch)



### Konfreise nach Berlin

Die Konfreise unter der Leitung von Pfarrerin Trix Gretler führte im Frühling 2025 nach Berlin.



Daniel Klingenberg

## Statistik im Jahr 2025

Taufen	10	Eintritte	2
Konfirmationen	22	Austritte	52
Trauungen	1	Kirchbürgerinnen/Kirchbürger	2683
Bestattungen	36		

Stand 31.12.2025

# Bilanz 2024

Nr	Bezeichnung	Saldo 2025	Vorjahr 2024	Abweichung
	<b>AKTIVEN</b>			
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>			
100001	Kasse	2 825.95	4 382.30	-1 556.35
100201	Raiffeisenbank	150 362.39	118 704.68	31 657.71
100210	Raiffeisen Sparkonto	6 758.06	6 752.15	5.91
100211	Bank Spenden	3 382.84	3 843.90	-461.06
100212	Bank Brot für alle	31.74	8.77	22.97
<b>100</b>	<b>Total Flüssige Mittel</b>	<b>163 360.98</b>	<b>133 691.80</b>	<b>29 669.18</b>
101102	Kontokorrent Zentralkasse	184 763.33	-74 482.97	259 246.30
101201	Debitoren Kirchensteuer	52 490.51	57 278.66	-4 788.15
101203	Übrige Debitoren	3 300.00		3 300.00
101301	Festgeldkonto Bank	1 450 000.00	1 530 000.00	-80 000.00
<b>101</b>	<b>Total Guthaben</b>	<b>1 690 553.84</b>	<b>1 512 795.69</b>	<b>177 758.15</b>
102103	Genossenschaftsanteile	1.00	1.00	
102114	Raiffeisen Wertschriften	1.00	1.00	
<b>102</b>	<b>Total Anlagen</b>	<b>2.00</b>	<b>2.00</b>	
<b>10</b>	<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>1 853 916.82</b>	<b>1 646 489.49</b>	<b>207 427.33</b>
<b>11</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>			
114005	Kirchgemeindehaus Wattwil	1.00	1.00	
114101	Kirche	1.00	1.00	
114107	Kirche Wattwil	1.00	1.00	
114108	Kirche Lichtensteig	1.00	45 001.00	-45 000.00
114210	Pfarrhaus Wattwil	1.00	1.00	
114211	Pfarrhaus Lichtensteig	1.00	1.00	
114501	Mobilier	1.00	1.00	
<b>114</b>	<b>Total Sachgüter</b>	<b>7.00</b>	<b>45 007.00</b>	<b>-45 000.00</b>
<b>11</b>	<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>7.00</b>	<b>45 007.00</b>	<b>-45 000.00</b>
<b>1</b>	<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>1 853 923.82</b>	<b>1 691 496.49</b>	<b>162 427.33</b>
	<b>PASSIVEN</b>			
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>			
200004	Diverse Kreditoren		-6 774.54	-6 774.54
200901	Durchlaufende Posten	2 000.00	1 500.00	-500.00
<b>200</b>	<b>Total Laufende Verpflichtungen</b>	<b>2 000.00</b>	<b>-5 274.54</b>	<b>-7 274.54</b>
203901	Transitorische Passiven	-3 349.48		3 349.48
<b>203</b>	<b>Total Tansitorische Passiven</b>	<b>-3 349.48</b>		<b>3 349.48</b>
<b>20</b>	<b>Total Fremdkapital</b>	<b>-1 349.48</b>	<b>-5 274.54</b>	<b>-3 925.06</b>
<b>21</b>	<b>Fonds</b>			
210009	Paul Holzer Fonds	-101 794.10	-104 994.15	-3 200.05
210015	Projektfonds	-105 316.05	-105 316.05	
210018	Unterstützungsfonds	-82 173.95	-88 036.45	-5 862.50
<b>210</b>	<b>Total Fonds</b>	<b>-289 284.10</b>	<b>-298 346.65</b>	<b>-9 062.55</b>
<b>22</b>	<b>Eigenkapital</b>			
229001	Eigenkapital	-1 563 290.24	-1 387 875.30	175 414.94
<b>229</b>	<b>Total Eigenkapital</b>	<b>-1 563 290.24</b>	<b>-1 387 875.30</b>	<b>175 414.94</b>
<b>2</b>	<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>-1 853 923.82</b>	<b>-1 691 496.49</b>	<b>162 427.33</b>

# Erfolgsrechnung 2025 (Verwaltungsrechnung)

Nr	Bezeichnung	Saldo 2024	Saldo 2025	Budget 2025	Budget 2026
	<b>AUFWAND</b>				
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>				
30001	Behördenentschädigungen	57 959.00	63 900.00	85 000.00	75 000.00
30101	Besoldung Sekretariat	80 451.10	86 448.00	87 000.00	91 500.00
30103	Besoldung Kirchenmusik	57 782.24	58 994.80	50 000.00	50 000.00
30104	Besoldung Chorleitung	16 369.50	12 411.50	20 000.00	16 000.00
30105	Entschädigung für weitere kirchliche Dienste	1 520.00	1 440.00	4 100.00	4 100.00
30106	Besoldung Pfarrpersonen	368 670.00	394 094.00	391 000.00	375 000.00
30107	Besoldung soziale und diakonische Dienste	284 249.40	287 822.80	286 000.00	281 000.00
30108	Besoldung Fachlehrpersonen für Religion	176 411.95	165 001.60	185 000.00	185 000.00
30109	Besoldung Mesmerdienste, Raumpflege	214 804.75	204 284.95	211 000.00	215 000.00
30301	Sozialversicherungsbeiträge (AHV,IV,EO,ALV,FAK)	180 688.90	176 269.80	189 500.00	186 500.00
30401	Personalversicherungsbeiträge PK	244 067.95	241 385.85	257 000.00	257 000.00
30501	Unfallversicherungsbeiträge	12 546.95	12 419.95	13 400.00	13 400.00
30502	Krankenversicherungsbeiträge	10 603.50	16 209.05	11 100.00	11 100.00
30601	Weiterbildung Pfarrpersonen	6 968.45	9 912.90	11 700.00	11 700.00
30602	Weiterbildung übrige Personen	11 799.23	4 556.40	11 500.00	13 800.00
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>1 724 892.92</b>	<b>1 735 151.60</b>	<b>1 813 300.00</b>	<b>1 786 100.00</b>
<b>31</b>	<b>Sachaufwand</b>				
31002	Kirchenbote	23 379.98	22 700.25	24 000.00	23 000.00
31003	Kirchgemeindeversammlung	8 998.75	8 284.20	12 000.00	12 000.00
31004	Fachliteratur/Zeitschriften	203.60	76.50	500.00	500.00
31005	Lehrmittel/Unterrichtsmaterial	6 120.05	3 216.40	6 000.00	6 000.00
31006	Werbung/Inserate	5 202.25	6 713.55	7 000.00	6 000.00
31007	Oeffentlichkeitsarbeit	14 496.20	7 384.00	8 500.00	5 000.00
31101	Mobilien/Maschinen/Fahrzeuge/EDV/kirchl. Zubehör	7 906.02	6 984.57	12 000.00	9 000.00
31201	Wasser/Energie/Heizmaterial	52 285.50	51 271.81	57 600.00	53 500.00
31301	Verbrauchsmaterial	7 136.85	4 958.85	6 000.00	6 000.00
31401	Baulicher Unterhalt	5 695.65	5 118.86	11 500.00	10 500.00
31403	Baulicher Unterhalt Kirchgemeindehaus	610.00	610.00	1 000.00	1 000.00
31404	Baulicher Unterhalt Kirche	246 166.14	92 323.11	104 000.00	47 000.00
31405	Baulicher Unterhalt Pfarrhaus	3 692.30	3 822.55	9 200.00	5 200.00
31701	Spesenentschädigungen	467.30	682.60	0.00	0.00
31702	Pauschalspesen	17 325.60	17 850.40	17 900.00	17 900.00
31703	Fahrtspesen	1 671.20	1 071.85	1 500.00	1 500.00
31706	PC/Informatikentschädigungen	12 581.00	16 875.90	27 600.00	29 900.00
31707	Auslagen Behörden/Verwaltung	8 331.19	7 262.85	9 000.00	9 000.00
31710	Auslagen kirchliche Anlässe	11 271.82	0.00	0.00	0.00
31720	Auslagen Alterssegment Kind und Familie	16 671.85	7 245.30	16 000.00	16 000.00
31721	Auslagen Sonntagsschule	5 048.50	1 379.78	3 500.00	2 500.00
31741	Auslagen Konfirmanden	20 311.67	18 612.12	15 000.00	15 000.00
31742	Auslagen Jugendarbeit	9 797.65	12 777.20	13 000.00	9 000.00
31743	Auslagen Erlebnisprogramm	10 103.20	5 207.70	10 000.00	10 000.00
31746	Auslagen Cevi	2 367.55	2 000.00	2 000.00	2 500.00
31758	Auslagen Junge Erwachsene	7 466.65	9 054.90	10 000.00	10 000.00
31762	Auslagen Freiwilligenarbeit	3 298.90	10 733.20	14 000.00	14 000.00

Nr	Bezeichnung	Saldo 2024	Saldo 2025	Budget 2025	Budget 2026
31763	Auslagen ökumenische Projekte	23 000.00	27 000.00	27 000.00	27 000.00
31764	Auslagen Erwachsenenbildung	29 244.47	9 769.48	15 000.00	38 500.00
31765	Auslagen Kirchenkaffee	11 422.31	8 664.60	10 000.00	10 000.00
31768	Auslagen Kirchenchor	3 000.00	3 000.00	3 000.00	3 000.00
31769	Auslagen Gottesdienst/Kasualien	5 744.70	6 235.78	11 500.00	7 500.00
31780	Auslagen Alterssegment Seniorenarbeit	8 914.75	12 819.21	9 000.00	9 000.00
31781	Auslagen Seniorenferien	19 633.93	16 618.85	21 500.00	22 500.00
31788	Auslagen Kirche im Dialog	1 976.30	1 356.25	4 000.00	2 500.00
31802	Telefon/Porti	7 276.80	7 268.87	7 000.00	7 000.00
<b>31</b>	<b>Total Sachaufwand</b>	<b>618 820.63</b>	<b>416 951.49</b>	<b>506 800.00</b>	<b>449 000.00</b>
<b>32.01</b>	<b>Finanzaufwand Verwaltungsvermögen</b>				
32201	Zinsen für mittel- und langfristige Schulden	325.47	236.54	500.00	500.00
<b>32.01</b>	<b>Finanzaufwand Verwaltungsvermögen</b>	<b>325.47</b>	<b>236.54</b>	<b>500.00</b>	<b>500.00</b>
<b>33.01</b>	<b>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>				
33101	Vorgeschriebene Abschreibungen	90 000.00	99 520.75	125 000.00	350 000.00
<b>33.01</b>	<b>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>	<b>90 000.00</b>	<b>99 520.75</b>	<b>125 000.00</b>	<b>350 000.00</b>
<b>34</b>	<b>Zentralsteuern</b>				
34101	Zentralsteuern	176 223.10	252 149.00	176 800.00	176 800.00
<b>34</b>	<b>Total Zentralsteuern</b>	<b>176 223.10</b>	<b>252 149.00</b>	<b>176 800.00</b>	<b>176 800.00</b>
<b>35</b>	<b>Steuereinzugsprovision</b>				
35201	Steuer Einzugsprovisionen	47 511.40	67 921.00	47 600.00	47 600.00
<b>35</b>	<b>Total Steuereinzugsprovision</b>	<b>47 511.40</b>	<b>67 921.00</b>	<b>47 600.00</b>	<b>47 600.00</b>
<b>36</b>	<b>Beiträge</b>				
36501	Beiträge übrige	50 550.60	50 017.70	50 000.00	50 000.00
<b>36</b>	<b>Total Beiträge</b>	<b>50 550.60</b>	<b>50 017.70</b>	<b>50 000.00</b>	<b>50 000.00</b>
<b>38</b>	<b>Kollekten</b>				
38101	Kollekten Ausgaben	47 464.18	39 319.37	35 000.00	35 000.00
38102	Sammlung HEKS/Brot für alle	5 435.00	6 060.40	6 000.00	6 000.00
<b>38</b>	<b>Total Kollekten</b>	<b>52 899.18</b>	<b>45 379.77</b>	<b>41 000.00</b>	<b>41 000.00</b>
<b>39</b>	<b>Übriger Aufwand</b>				
39101	Ertragsüberschuss	0.00	175 414.94	0.00	0.00
<b>39</b>	<b>Total Übriger Aufwand</b>	<b>0.00</b>	<b>175 414.94</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>3</b>	<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>2 761 223.30</b>	<b>2 842 742.79</b>	<b>2 761 000.00</b>	<b>2 901 000.00</b>

Nr	Bezeichnung	Saldo 2024	Saldo 2025	Budget 2025	Budget 2026
	<b>ERTRAG</b>				
<b>40</b>	<b>Steuern</b>				
40001	Kirchensteuer	-1 583 713.86	-2 264 033.96	-1 589 000.00	-1 589 000.00
40002	Quellensteuern	-7 894.90	-13 462.65	-7 000.00	-7 000.00
<b>40</b>	<b>Total Steuern</b>	<b>-1 591 608.76</b>	<b>-2 277 496.61</b>	<b>-1 596 000.00</b>	<b>-1 596 000.00</b>
<b>42.01</b>	<b>Vermögenserträge Finanzvermögen</b>				
42201	Zinsen und Erträgen auf Anlagen des Finanzvermögens	-16 239.73	-12 522.86	-5 000.00	-3 000.00
<b>42.01</b>	<b>Total Vermögenserträge Finanzvermögen</b>	<b>-16 239.73</b>	<b>-12 522.86</b>	<b>-5 000.00</b>	<b>-3 000.00</b>
<b>42.02</b>	<b>Vermögenserträge Verwaltungsvermögen</b>				
42701	Mieterträge Pfarrhäuser	-46 935.60	-47 678.40	-46 000.00	-46 000.00
42901	übrige Erträge	-9 050.00	-14 822.50	-6 000.00	-10 700.00
<b>42.02</b>	<b>Total Vermögenserträge Verwaltungsvermögen</b>	<b>-55 985.60</b>	<b>-62 500.90</b>	<b>-52 000.00</b>	<b>-56 700.00</b>
<b>43</b>	<b>Rückerstattungen Personal</b>				
43101	AN Beiträge Sozialversicherungen der Ausgleichskassen	-78 593.90	-76 745.35	-80 500.00	-78 000.00
43201	AN Beiträge PK	-108 004.95	-106 878.90	-109 500.00	-111 500.00
43301	AN Beiträge NBU	-9 353.70	-9 251.55	-9 700.00	-9 700.00
43302	AN Beiträge Krankentaggeld	-5 419.85	-8 121.10	-5 500.00	-5 500.00
<b>43</b>	<b>Total Rückerstattungen Personal</b>	<b>-201 372.40</b>	<b>-200 996.90</b>	<b>-205 200.00</b>	<b>-204 700.00</b>
<b>44</b>	<b>Finanzausgleichsbeiträge</b>				
44201	Rückerstattung regionale Projekte Finanzausgleich	-72 773.65	-77 585.95	-67 500.00	0.00
44401	Rückerstattung Finanzausgleichsbeitrag A	-599 053.83	0.00	-653 000.00	-767 300.00
44502	Rückerstattung Treueprämie	0.00	-304.70	0.00	-17 000.00
<b>44</b>	<b>Total Finanzausgleichsbeiträge</b>	<b>-671 827.48</b>	<b>-77 890.65</b>	<b>-720 500.00</b>	<b>-784 300.00</b>
<b>45</b>	<b>Steuereinzugsprovisionen</b>				
45201	Steuereinzugsprovisionen Zentralsteuern	-5 286.70	-7 564.50	-5 300.00	-5 300.00
<b>45</b>	<b>Total Steuereinzugsprovisionen</b>	<b>-5 286.70</b>	<b>-7 564.50</b>	<b>-5 300.00</b>	<b>-5 300.00</b>
<b>48</b>	<b>Kollekten</b>				
48101	Kollekten Einnahmen	-47 464.18	-39 319.37	-35 000.00	-35 000.00
48102	Sammlung HEKS/Brot für alle	-5 435.00	-6 060.40	-6 000.00	-6 000.00
<b>48</b>	<b>Total Kollekten</b>	<b>-52 899.18</b>	<b>-45 379.77</b>	<b>-41 000.00</b>	<b>-41 000.00</b>
<b>49</b>	<b>Übriger Ertrag</b>				
49502	Einnahmen Alterssegment Familien & Kind	-4 830.00	-2 645.00	-3 000.00	-3 000.00
49503	Einnahmen Alterssegment Jugendliche	-2 850.00	-400.00	-3 000.00	-1 000.00
49506	Einnahmen Alterssegment Senioren	-23 040.00	-19 823.00	-19 000.00	-19 000.00
49601	Rückerstattungen Drittgemeinden	-135 283.45	-135 522.60	-111 000.00	-187 000.00
<b>49</b>	<b>Total Übriger Ertrag</b>	<b>-166 003.45</b>	<b>-158 390.60</b>	<b>-136 000.00</b>	<b>-210 000.00</b>
<b>4</b>	<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>-2 761 223.30</b>	<b>-2 842 742.79</b>	<b>-2 761 000.00</b>	<b>-2 901 000.00</b>

## Bemerkungen zur Rechnung 2025

Ein einmaliger, ausserordentlicher Steuereingang ergab einen Gesamtsteuerertrag von Fr. 2 264 033.96. Dies sind Fr. 680 320.10 mehr als 2024. Der Netto-Mehrertrag über Fr. 175 414.94 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

### PC / Informatikentschädigungen

Die IT-Arbeiten werden erst ab dem Jahr 2026 ausgelagert. Daher rund Fr. 11 000.– weniger als budgetiert.

### Auslagen Erwachsenenbildung

2 geplante und budgetierte Anlässe fanden nicht statt. Zudem haben weniger Personen als budgetiert am Gemeindeweekend teilgenommen.

### Rückerstattungen Drittgemeinden

Wiederum haben mehrheitlich evangelische Religionslehrkräfte den ökumenischen Religionsunterricht erteilt. Die Katholische Kirchgemeinde bezahlt uns 50 Prozent an die Kosten dieser Mehrlektionen (49601/393). Auch die Rückvergütung der Lohnkosten für den von uns erteilten Religionsunterricht an der Heilpädagogischen Schule durch die Kantonalkirche wird diesem Konto gutgeschrieben. Ebenfalls unter Rückerstattungen Drittgemeinden werden Mutterschaftsgelder verbucht sowie Mieteinnahmen von Parkplätzen, Garagen und Raumvermietungen.

### Religionsunterricht

Es wurden gleich viele Kinder wie im Vorjahr unterrichtet, jedoch in teilweise grösseren Klassen.

### Auslagen Konfirmanden

Die Neuausrichtung des Konfirmandenunterrichts verursacht höhere Kosten. Zudem hat es erfreulicherweise eine sehr hohe Anzahl Konfirmanden.

### Kirche Wattwil

Die Dachsanierung wird erst ab 2026 erfolgen. Das Honorar des Architekten fiel tiefer aus als budgetiert.

### Kirche Lichtensteig

Schlussabrechnungen der Fassadensanierung vom Jahre 2024 über Fr. 21 785.70 wurden erst im 2025 in Rechnung gestellt.

Für Fr. 5 061.40 wurden die Rabatten insektenfreundlich umgestaltet.

Die externe Baumpflege betrug Fr. 3 000.–, Fr. 1 500.– mehr als budgetiert.

### Zinserträge

Flüssige Mittel wurden laufend in Festgelder angelegt, da diese seit Januar 2023 wieder verzinst werden. Dies ergab den erfreulichen Ertrag von Fr. 12 522.86.

### Steuern

Die Kirchensteuereinnahmen inkl. Quellensteuereinnahmen betragen Fr. 2 264 033.96, Fr. 675 033.96 höher als budgetiert.

## Bemerkungen Voranschlag 2026/Budget 2026

### Löhne

Die Finanzausgleichsgemeinden werden von der Kantonalkirche gebeten, die Löhne ohne Lohnerhöhung zu budgetieren. Nur die Stufenanstiege sind gemäss Reglement zu beachten. Die Löhne entsprechen daher mehrheitlich den Löhnen 2025.

### PC/Informatikentschädigungen (31706/390)

Die Betreuung der IT-Infrastruktur wird extern vergeben, was Mehrkosten von ca Fr. 12 000.– verursacht.

### Auslagen junge Erwachsene (31758/391)

Veranstaltungen für junge Erwachsene aus der Region (Nesslau, Ebnet-Kappel, Mittleres Toggenburg,

Unteres Toggenburg und oberer Necker) werden grosszügig unterstützt. Diese Auslagen werden anteilmässig von den einzelnen Kirchgemeinden bezahlt. (Rückerstattung 49601/392)

### Auslagen Erwachsenenbildung (31764/391)

Für das Gemeindeweekend in Filzbach werden Fr. 1500.– budgetiert. Für die Gemeindereise ins Piemont Fr. 32 000.– Die Teilnehmerbeiträge werden unter dem Konto 49601/391 Rückerstattungen Drittgemeinden budgetiert.

Zudem wurden in diesem Konto Beträge an das neue Angebot «Zmitzt im Monet» budgetiert.

### **Auslagen ökumenische Projekte (31763/392)**

Zusätzlich zu den Fr. 12 000.– für die ökumenischen Projekte wurden weitere Fr. 15 000.– budgetiert für den B-Treff.

### **Kirchen**

Gemäss sep. Bericht des Präsidenten

### **Steuereinnahmen (40001/397)**

Die Kantonalkirche empfiehlt, die Steuereinnahmen fürs 2026 analog den Steuereinnahmen 2024 zu budgetieren. Der vorgeschriebene Steuerfuss für Finanzausgleichsgemeinden beträgt unverändert 28 Prozent.

### **Zinsen und Erträge auf Anlagen des Finanzvermögens (42201/397)**

Flüssige Mittel werden umgehend gestaffelt für 3 bis 12 Monate in Festgeldern angelegt.

### **Finanzausgleichsbeitrag (44401/397)**

Der Voranschlag 2026 wurde von der Zentralkasse genehmigt. Es wird mit einem Beitrag von Fr. 767 300.– aus dem Finanzausgleich gerechnet.

Es ist wiederum vorsichtig budgetiert worden.

## **Geplante bauliche Arbeiten an den Liegenschaften im Jahr 2026**

Zusätzlich zu den jährlichen Unterhaltsarbeiten sind folgende Ausgaben im Budget 2026 für unsere Liegenschaften vorgesehen.

### **1. Sanierung zweite Dachhälfte und Ertüchtigung der Dachstuhlkonstruktion an der Kirche Wattwil**

Da die Untersuchungen durch die Holzbauingenieure der Firma Pirmin Jung AG ergaben, dass es am Dachstuhl einiges an Verstärkungen benötigt, müssen wir dazu einen grösseren Budget Posten einsetzen. Weil einige dieser Arbeiten von oben im Dach ausgeführt werden müssen, haben wir die Dachsanierung, die im Jahr 2025 vorgesehen war, um ein Jahr verschoben, so können wir beides gemeinsam realisieren.

Sanierung der zweiten Hälfte des Daches	Fr. 100 000.-
Dieser Betrag soll in 4 Jahren abbezahlt werden (2026-2029)	Fr. 25 000.-
Ertüchtigung des Dachstuhles	Fr. 240 000.-
Dieser Beitrag soll in 2 Jahren abbezahlt werden (2026-2027)	Fr. 120 000.-

### **2. Projektierungskredit Kirche Wattwil**

An der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung im November 2025 bewilligten die Kirchbürger den Projektierungskredit zur Sanierung und Nutzungserweiterung der Kirche Wattwil

Projektierungskredit zur Ausarbeitung des Ausführungskredites	Fr. 300 000.-
Dieser Beitrag soll in 2 Jahren abbezahlt werden (2026–2027)	Fr. 150 000.-

# Kollekten 2025

Datum	Anlass	Institution	Betrag	Datum	Anlass	Institution	Betrag
31.12.*	GD W	Winterhilfe Schweiz, Zürich	325.30	15.06.	GD W	Mütter-Väter-Beratung Toggenburg, Wattwil	207.20
01.01.	GD K	Weihnachtsprojekt 2024 zu Gunsten von B Treff Wattwil	630.00	22.06.	GD W	Schweiz. Flüchtlingshilfe SFH, Bern	163.20
05.01.	GD W	Zwinglikollekte	204.20	29.06.	GD W	Med for Kids Nepal, Winterthur	373.25
12.01.	GD L	Schweizer Fonds für Frauenarbeit	197.40	06.07.	GD L	Mission am Nil, Knonau	242.42
26.01.	GD W	Entlastungsdienst Toggenburg-Neckertal, Bütschwil	333.00	13.07.	GD W	Limita, Zürich	345.75
02.02.	GD W	Heks, Zürich	354.35	20.07.	GD K	Felsengrund, Blaues Kreuz, Stein	150.00
09.02.	GD L	Stiftung Theodora, Hunzenschwil	258.43	27.07.	GD L	Fairmed, Bern	270.00
16.02.	GD W	Tischlein deck dich, Winterthur	214.85	03.08.	GD W	Lepra-Mission Schweiz, Herzogenbuchsee	380.95
02.03.	GD K	Fonds für Entwicklung und Partnerschaft Afrika, Basel	210.00	10.08.	GD K	Schweiz. Bibelgesellschaft, Biel	170.00
09.03.	GD W	ök. Kampagne in der Fastenzeit zG Kamerun	1 014.70	10.08.	GD L	Chance for Children, Gommiswald	271.32
13.03.	MG	ök. Kampagne in der Fastenzeit zG Kamerun	85.80	17.08.	GD W	Schweizer Berghilfe, Adliswil	330.88
16.03.	GD L	ök. Kampagne in der Fastenzeit an die Katholischen	541.00	24.08.	GD W	Biovision, Zürich	224.80
16.03.	GD L	ök. Kampagne in der Fastenzeit zG Kamerun	541.05	31.08.	GD L	Mission 21, Basel	215.10
16.03.	O-Ton	Kollekte an Paul Holzer Fonds	577.00	07.09.	GD W	Stiftung Blatten, Blatten	918.97
23.03.	GD W	ök. Kampagne in der Fastenzeit zG Kamerun	301.40	14.09.	GD W	Cevi Ostschweiz, St. Gallen	176.00
29.03.	O-Ton	Kollekte an Paul Holzer Fonds	127.00	21.09.	GD W	Betttagskollekte z.G. Mission 21	660.58
30.03.	GD W	ök. Kampagne in der Fastenzeit zG Kamerun	664.80	28.09.	GD K	Hilfsskasse SG Bäuerinnen, Alt St. Johann	360.00
03.04.	GD L	ök. Kampagne in der Fastenzeit zG Kamerun	87.60	28.09.	GD L	Verein Indicamino, Wil	303.70
06.04.	GD W	ök. Kampagne in der Fastenzeit zG Kamerun	202.00	05.10.	GD W	Evang. Gehörlosenseelsorge, St. Gallen	305.99
13.04.	GD W	ök. Kampagne in der Fastenzeit zG Kamerun	458.00	12.10.	GD L	Heks, Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende, St. Gallen	220.90
18.04.	GD L	ök. Kampagne in der Fastenzeit zG Kamerun	500.50	19.10.	GD W	B-Treff, Wattwil	247.00
19.04.	GD W	ök. Kampagne in der Fastenzeit zG Kamerun	164.00	26.10.	GD W	Bäuerliches Sorgentelefon, Riggisberg	412.00
20.04.	GD W	Schweiz. Blindenverband SBV, Bern	257.80	02.11.	GD L	Protestantische Solidarität Schweiz, St. Gallen	721.84
20.04.	GD K	Schweiz. Blindenverband SBV, Bern	100.00	09.11.	GD W	Evang. Kirchenchor, Wattwil	330.70
27.04.	GD L	Horyzon, Olten	170.25	16.11.	GD W	Oeku Kirche und Umwelt, Bern	184.20
04.05.	GD W	Kinderkrebshilfe, Olten	732.09	23.11.	GD L	ökum. Fachstelle BILL, St. Gallen	233.50
11.05.	GD W	Kinderkrebshilfe, Olten	1 045.75	23.11.	GD W	ökum. Fachstelle BILL, St. Gallen	497.00
18.05.	GD L	Heks, Zürich für Nothilfe	288.30	30.11.	GD K	Mission 21, zG Kamerun, Basel	905.00
25.05.	GD W	Blaues Kreuz	291.00	30.11.	GD W	Weihnachtsprojekt 2025 zG d Herberg	277.00
29.05.	GD K	Mission 21, Basel	231.89	14.12.	GD L	Weihnachtsprojekt 2025 zG d Herberg	322.10
01.06.	GD L	Morija zu Gunsten Sahelgürtel, Bouveret	276.90	14.12.	GD W	Weihnachtsprojekt 2025 zG d Herberg	166.75
08.06.	GD W	Protestantische Solidarität Schweiz, St. Gallen	607.57	21.12.	GD K	Weihnachtsprojekt 2025 zG d Herberg	550.00
				24.12.	GD L	Weihnachtsprojekt 2025 zG d Herberg	323.05
				24.12.	GD W	Weihnachtsprojekt 2025 zG d Herberg	588.30
				24.12.	GD W	Weihnachtsprojekt 2025 zG d Herberg	525.00
				25.12.	GD W	Weihnachtsprojekt 2025 zG d Herberg	221.20
				28.12.	GD W	Weihnachtsprojekt 2025 zG d Herberg	255.40
				div.	Twint	Weihnachtsprojekt 2025 zG d Herberg	120.68
						Abdankungen	14 153.71
						<b>Total</b>	<b>39 319.37</b>

GD K Gottesdienst in Krinau

GD W Gottesdienst in Wattwil

\*Vorjahr

GD L Gottesdienst in Lichtensteig

MG Mittagsgebete

## Sammlung in der Fastenzeit für Menschen in Kamerun via Mission 21

in obigen Gottesdiensten inkl. Suppenmitage

Steuerprozent

Sammlung

**16 080.25**

4 019.85

6 000.00

6 060.40

## Weihnachtsprojekt: D'Herberg, Frauenfeld

7 000.– aus Steuerprozent, 3 349.48 aus Kollekten, 2 000.– von Bazar-Gruppe

**12 349.48**

## Beiträge 2025 aus Steuerprozent

Datum	Institution	Betrag	Datum	Institution	Betrag
26.05.	Acat Schweiz, Bern	200.00	26.05.	Stiftung Welt ohne Minen, Zürich	100.00
26.05.	Alzheimer St. Gallen, Appenzell, St. Gallen	200.00	26.05.	Tagesfamilien Toggenburg, Wattwil	200.00
26.05.	ATD vierte Welt, Treyvaux	200.00	26.05.	TDS Aarau, Aarau	300.00
26.05.	Stiftung Best Hope, Herisau	200.00	26.05.	Verein Hospizgruppe Toggenburg-Neckertal, Mitgliederbeitrag	150.00
26.05.	Blaues Kreuz St. Gallen-Appenzell, St. Gallen	200.00	26.05.	Krinau aktiv, Krinau, Mitgliederbeitrag	50.00
26.05.	Inklusiv, Christenhüsli, Zürich	100.00	26.05.	Winterhilfe Schweiz, Zürich	200.00
26.05.	Christliche Ostmission, Worb	500.00	26.05.	Relinfo, Rüti	200.00
26.05.	SBM, Christoffel Blindenmission, Thalwil	300.00	26.05.	Mision 21, Kamerun, ök. Fastenkampagne, Basel	6 000.00
26.05.	Tel 143, die dargebotene Hand Ostschweiz, St. Gallen	200.00	26.05.	Forum RGWO, ehem. G2W, Zürich	100.00
26.05.	Entlastungsdienst Toggenburg, Bütschwil	200.00	26.05.	Mission 21, für Südsudan für Ernährungssouvernität, Basel	1 000.00
26.05.	ERF Medien, Pfäffikon	400.00	28.10.	Amnesty International, Bern	200.00
26.05.	Ev. Bürgerschafts- und Darlehensgen. St. Gallen, St. Gallen	413.70	28.10.	Schweiz. Beobachtungsstelle für Asyl- und Ausländerrecht, Ostschweiz	200.00
26.05.	Evang. Frauenhilfe St. Gallen-Appenzell, St. Gallen	200.00	28.10.	Bibellesebund, Winterthur	100.00
26.05.	Evang. ref. Einzel- Paar- und Familienberatung, St. Gallen	6 204.00	28.10.	Bibliothek, Krinau	500.00
26.05.	Stiftung Frauenhaus, St. Gallen	300.00	28.10.	Städlibibliothek, Lichtensteig	1 750.00
26.05.	Hand für Afrika (Senegal), St. Gallen	500.00	28.10.	Bibliothek, Wattwil	500.00
26.05.	Heks, für Gärten Toggenburg, Zürich	1 000.00	28.10.	Cevi Ostschweiz, St. Gallen	300.00
26.05.	Heks, für Äthiopien, Zürich	1 000.00	28.10.	Evang. Zentrum für Ferien und Bildung in Magliaso	200.00
26.05.	Heks, für Kolumbien, Zürich	1 000.00	28.10.	Compagna Reisebegleitung, St. Gallen	100.00
26.05.	Heks, für Nothilfe in Israel und Palästina, notleidende Zivilbevölkerung	1 000.00	28.10.	Stiftung CSI Schweiz, Binz	300.00
26.05.	Heks, für Ukraine, Nothilfe für Kriegsbedroffene, Zürich	1 000.00	28.10.	Diakonissenhaus, Riehen	100.00
26.05.	Hospiz Toggenburg-Neckertal, Mosnang	100.00	28.10.	Familientreff, Wattwil	300.00
26.05.	IG Blühende Zukunft, Wattwil	200.00	28.10.	Stiftung Suchthilfe, Gassenküche, St. Gallen	400.00
26.05.	Verein Integra Toggenburg, Wattwil	300.00	28.10.	Verein Indicamino, Wil	200.00
26.05.	Kirchenpatenschaft Tansania, St. Gallen	500.00	28.10.	Inter-Mission, Liestal	200.00
26.05.	Schweiz. Kinderhilfswerk Kovive, Luzern	200.00	28.10.	Selbsthilfe St. Gallen-Appenzell, St. Gallen	200.00
26.05.	Licht im Osten, für Rumänien, Winterthur	700.00	28.10.	Lepra-Mission Schweiz, Herzogenbuchsee	200.00
26.05.	Energietal Toggenburg, Wattwil	200.00	28.10.	Limita, Zürich	200.00
26.05.	Männerforum, Winterthur	100.00	28.10.	Mission 21, Basel für Südsudan, Hebammenschule	500.00
26.05.	Mission 21, für allgemein, Basel	1 000.00	28.10.	Mission am Nil International, Knonau für Kongo	500.00
26.05.	Mission 21, für Lateinamerika, Basel	1 500.00	28.10.	Procap St. Gallen-Appenzell, St. Gallen	200.00
26.05.	Mission 21, für Südsudan, Hebammenschule, Basel	500.00	28.10.	Pro Juventute, St. Gallen	200.00
26.05.	Mission 21, für Malaysia, Basel	1 000.00	28.10.	Palliative Ostschweiz, St. Gallen	200.00
26.05.	Mütter-Väter-Beratung Toggenburg, Wattwil	100.00	28.10.	Pro Senectute, Wattwil	200.00
26.05.	oeku Kirche und Umwelt, Bern	300.00	28.10.	Schweiz. Verband für Alleinerziehende, Bern	100.00
26.05.	Ostschweiz. Stipendienstiftung für Theologiestudierende, St. Gallen	100.00	28.10.	Solidaritätshaus, St. Gallen	200.00
26.05.	Ena Schweiz, Zürich	300.00	28.10.	Solidaritätsnetz Ostschweiz, St. Gallen	500.00
26.05.	Evang. Verein für diakonische Aufgaben, Wattwil	500.00	28.10.	Spitex Mittleres Toggenburg, Wattwil	200.00
26.05.	Pflegekinder St. Gallen, St. Gallen	200.00	28.10.	Stiftung pro Creatura, Lichtensteig	200.00
26.05.	Prot. Kirchlicher Hilfsverein, St. Gallen	50.00	28.10.	Stiftung Theodora, Hunzenschwil	200.00
26.05.	Public Eye, Zürich	300.00	28.10.	Thurshop, Wattwil	500.00
26.05.	Stiftung Sozialwerk Pfarrer Sieber, Zürich	200.00	28.10.	Tischlein deck dich, Winterthur	300.00
26.05.	SRAKLA, Kirche und Landwirtschaft, Lyss	100.00	28.10.	Hospizgruppe Toggenburg-Neckertal, Mosnang	100.00
26.05.	Stiftung Heilsarmee Ostschweiz, St. Gallen	300.00	28.10.	Verein mitenand, Wattwil	100.00
26.05.	Horyzon, Olten	100.00	28.10.	Soziale Fachstellen Toggenburg, Wattwil	200.00
			28.10.	Frieda, Bern	200.00
			28.10.	d Herberg, Frauenfeld	7 000.00
					<b>50 017.70</b>

## Wertschriften und Anteilscheine

Anteilscheine und Aktien	Anzahl	Nennwert	Total in CHF
<b>Aktie</b>			
Claro Fair Trade	1 Stück à	500.– (1997)	500.–
<b>Anteilscheine Genossenschaften</b>			
ASG Alterswohnung Lichtensteig	10 Stück à	500.– (1973)	5 000.–
ASG Alterswohnung Lichtensteig	4 Stück à	500.– (2009)	2 000.–
ASG Alterswohnungen Wattwil	1 Stück à	250.– (1972)	250.–
ASG Alterswohnungen Wattwil	40 Stück à	250.– (2001)	10 000.–
ASG Kino Wattwil	10 Stück à	100.– (1990)	1 000.–
ASG Kino Wattwil	25 Stück à	100.– (2002)	2 500.–
ASG Markthalle Wattwil	4 Stück à	500.– (2004)	2 000.–
AS Bürgschafts- u. Darlehensgen. SG	27 Stück à	50.– (1953)	1 350.–
AS Bürgschafts- u. Darlehensgen. SG	155 Stück à	50.– (1954)	7 750.–
AS Wohnbaugen. Krinau	1 Stück à	1 000.– (1996)	1 000.–
AS Genossenschaft Zeitgut-Toggenburg	1 Stück à	100.– (2023)	100.–
ASG Minigolf Wattwil wurde im 2022 aufgelöst	2 Stück à	500.– (1997)	0

ASG *Anteilscheine Genossenschaft*

AS *Anteilscheine*

## Übersicht über die Fonds

Fondsname	Zweck	Stand 31.12.25
<b>Fonds der Kirche</b>		
Paul Holzer Fonds 210009	Es stehen ca. Fr. 10 000.– innerhalb von drei Jahren für die Mitfinanzierung klassischer, geistlicher Musik zur Verfügung. Im 2025 wurden die O-Ton-Konzerte sowie der Konzertchor Toggenburg unterstützt. Spenden werden diesem Konto gutgeschrieben.	101 794.10
Projektfonds 210015	Gelder aus Spenden, Erbschaften oder Zuwendungen füllen im Wesentlichen diesen Fonds. Entweder werden die konkreten Wünsche der Spender erfüllt oder die Gelder werden für Projekte in den Bereichen Bildung, Soziales oder Anlässe gebraucht.	105 316.05
Beitragsfonds 210017	Zielwert ist hier Fr. 0.–. Die Kirche hat ein Budget für Spenden in der Höhe eines Steuerprozentes. Wird dieses in einem Rechnungsjahr nicht ausgeschöpft, so fallen die Restbeträge in diesen Fonds. Überschreitungen werden ausgeglichen.	0.–
Unterstützungsfonds 210018	Er hilft unbürokratisch in finanziellen Härtefällen und Notlagen und fördert die Gemeindegemeinschaft. Die Grenze von Fr. 15 000.– soll nicht unterschritten werden. Im 2025 erhielten wir Fr. 2 670.25 aus Spenden zu Gunsten dieses Fonds. Insgesamt haben wir 2025 Fr. 8 532.75 ausbezahlt an diverse Bittsteller unserer Gemeinden.	82 173.95
<b>Mit der Kirche verbundene Fonds</b>		
Laura Gol Stiftung	Die Kivo Mittleres Toggenburg wählt den Stiftungsrat. Sozialer Fonds für Wattwil und Umgebung.	separate Rechnung

## Inventar der Liegenschaften

Objekt	Parz. Nr.	Baujahr	Mass m2	Schätzwerte Jahr	Neuwert	Verkehrswert	Buchwert 31.12.2025
<b>Wattwil</b>							
Kirche	59	1848	2991	2021	11 801 000.00	2 940 000.00	1.00
Pfarrhaus	17	1932	1639	2020	1 483 000.00	832 000.00	1.00
Haus zum Brunnen	56	vor 1807	1477	2016	1 585 000.00	764 000.00	1.00
<b>Lichtensteig</b>							
Kirche (und Garage)	428	1967	3334	2015	5 650 000.00	1 670 000.00	1.00
Investition Küche	428	2020			106 578.60		0.00
Pfarrhaus und Garage	148	1750	688	2019	1 845 000.00	765 000.00	1.00
Friedhof (50% ME)	483		4808	2020		268 000.00	0.00
<b>Krinau</b>							
Kirche	23	1724	2491	2022	1 564 000.00	465 000.00	1.00

## Abschreibungsplan

Objekt	Grund	Tilgungszeit	Ursprungsbetrag	Buchwert 01.01.25	Nettoinvestitionen 2025	Abschreibungen 2025	Buchwert 31.12.25
Kirche Wattwil	Aussenrenovation	1996–2015	1 386 709.00		1.00	0.00	1.00
Kirche Wattwil	Renovation	2025–	0.00		0.00	31 237.45	0.00
Kirche Lichtensteig	Renovation	2006–2025	1 847 764.00	45 001.00	0.00	45 000.00	1.00
Küche Lichtensteig	Total-Renovation	2020–2021	106 578.60		0.00	0.00	0.00
Kirche Krinau	Renovation	2025–	0.00		1.00	23 283.30	1.00
Pfarrhaus Wattwil	Renovation	1996–2015	581 591.00		1.00	0.00	1.00
Pfarrhaus Lichtensteig	Aussenrenovation	2012–2014	0.00		1.00	0.00	1.00

# Bericht der Geschäftsprüfungskommission für das Rechnungsjahr 2025

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Auftragsgemäss haben wir die Führung des Rechnungswesens für das Jahr 2025 geprüft. Wir konnten feststellen, dass

- die Jahresrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt.
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist.
- die Darstellung der Vermögenslage den effektiven Verhältnissen entspricht.

Stichprobenweise vorgenommene Prüfungen haben zudem ergeben, dass die einzelnen Buchungen mit den betreffenden Belegen übereinstimmen. In die Sitzungsprotokolle der Kirchenvorsteherschaft haben wir Einsicht genommen.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir:

1. Die Jahresrechnung 2025 der Evang. Reformierten Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg sei zu genehmigen.
2. Der Kirchenvorsteherschaft und dem gesamten Personal sei für die pflichtbewusste Arbeit der beste Dank auszusprechen.

Wattwil, 22. Januar 2026

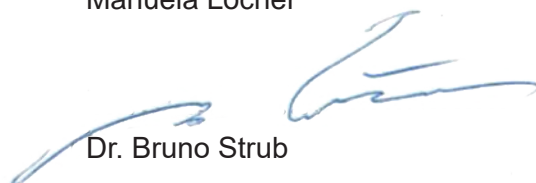
Die Geschäftsprüfungskommission

*Kurt Brugger*  
*Nathalie Burth*  
*Manuela Locher*  
*Dr. Bruno Strub*  
*Brigitte Vogel*

  
Kurt Brugger

  
Manuela Locher

  
Nathalie Burth

  
Dr. Bruno Strub

  
Brigitte Vogel

## Gesamterneuerungswahlen der Kirchenvorsteherschaft (Kivo)

### Präsidium

Wir schlagen Ihnen folgende Person für das Präsidium vor:

Werner Bleiker                      Frohheimstrasse 6                      9630 Wattwil

### Kirchenvorsteherschaft

Wir schlagen Ihnen die folgenden Personen zur Wahl in die Kirchenvorsteherschaft vor:

Monika Gadiant	Lindboden	8726 Ricken
Petra Gilch Kleger	Obere Berglistrasse 14	9630 Wattwil
Daniela Perret	Meienbergstrasse 11	9620 Lichtensteig
Bettina Schmid Uwalaka	Schomattenstrasse 38	9630 Wattwil
Lisbeth Vogl	Feldmoos	9622 Krinau
Roger Wichser	Ebnaterstrasse 16	9630 Wattwil
Christian Zwingli	Hembergerstrasse 46	9630 Wattwil

### Wahl in die Kivo

Wir schlagen Ihnen folgende Person zur Wahl als neues Mitglied in die Kivo vor:

Monika Schnurrenberger      Weierbodenstrasse 10      9620 Lichtensteig

#### Monika Schnurrenberger stellt sich vor

37 Jahre, Bäcker-Konditorin, verheiratet, zwei Kinder

Motivation zur Kandidatur: Die Mitarbeit in der Kivo ist für mich eine Herzensangelegenheit. Ich möchte mich aktiv in unserer Kirche einbringen und dazu beitragen, dass sie ein lebendiger, einladender und unterstützender Ort für alle Generationen bleibt.

Als Mutter kleiner Kinder liegt mir besonders die Arbeit mit Familien am Herzen. Ich weiß aus eigener Erfahrung, wie wertvoll Angebote sind, die Familien stärken, Gemeinschaft fördern und Kindern positive Begegnungen mit Kirche ermöglichen.

Ich möchte kreative und zeitgemässe Angebote für Familien entwickeln, die Freude machen, verbinden und den Glauben auf natürliche Weise erfahrbar werden lassen. Mein Wunsch ist es, dass Kinder die Kirche als einen Ort in Erinnerung behalten, an dem sie willkommen sind, sich wohlfühlen und schöne Erlebnisse sammeln konnten.

Mit meinem Engagement, meinen Ideen und meiner Freude an der Zusammenarbeit möchte ich dazu beitragen, dass unsere Gemeinde weiterhin ein Ort bleibt, der Menschen im Alltag begleitet und stärkt.



---

## Gesamterneuerungswahl der Delegierten in die Synode

Wir schlagen Ihnen folgende Personen als bisherige Delegierte in die Synode vor:

Werner Bleiker	Frohheimstrasse 6	9630 Wattwil
Trix Gretler, Pfarrerin	Schabeggweg 5	9620 Lichtensteig
Remo Schweizer, Diakon	Taubenstrasse 20	9113 Degersheim

### Ersatzwahl von zwei Delegierten in die Synode

Wir schlagen Ihnen folgende Personen zur Wahl als neue Delegierte in die Synode vor:

Beatrice Zweifel	Burg 829	9620 Lichtensteig
Christian Zwingli	Hembergerstrasse 46	9630 Wattwil

---

## Gesamterneuerungswahl der Mitglieder der GPK

Wir schlagen Ihnen folgende Personen zur Wahl als ordentliche Mitglieder in die Geschäftsprüfungskommission (GPK) vor:

Kurt Brugger	Bahnhofstrasse 24	9630 Wattwil
Nathalie Burth	Loretostrasse 23	9620 Lichtensteig
Manuela Locher	Brendistrasse 15	9630 Wattwil
Bruno Strub	Unterplattenstrasse 2	9620 Lichtensteig
Brigitte Vogel	Schönenberg	9630 Wattwil








## Behördenmitglieder und Mitarbeitende

 reformiert  
mittleres  
toggenburg







**Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg**  
Wilerstrasse 17  
9630 Wattwil  
071 988 47 77  
info@ref-mtg.ch

Öffnungszeiten Sekretariat  
Mo, Mi, Do, Fr 08.30–11.30 Uhr  
Di 13.30–17.00 Uhr

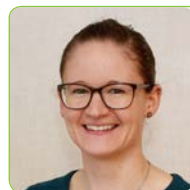
### Kirchenvorsteherschaft (Kivo)

 <p><b>Werner Bleiker</b> <i>Präsidium</i> Frohheimstrasse 6 9630 Wattwil 071 988 51 72 werner.bleiker@ref-mtg.ch</p>	 <p><b>Lisbeth Vogl</b> <i>Vizepräsidium</i> Feldmoos 9622 Krinau 071 988 60 18 lisbeth.vogl@ref-mtg.ch</p>
 <p><b>Monika Gadiant</b> Lindboden 8726 Ricken 079 206 79 02 monika.gadiant@ref-mtg.ch</p>	 <p><b>Petra Gilch Kleger</b> Obere Berglistrasse 14 9630 Wattwil 071 988 20 65 petra.gilch@ref-mtg.ch</p>
 <p><b>Daniela Perret</b> Meienbergstrasse 11 9620 Lichtensteig 071 988 58 35 daniela.perret@ref-mtg.ch</p>	 <p><b>Bettina Schmid Uwalaka</b> Schomattenstrasse 38 9630 Wattwil 078 801 54 92 bettina.schmid@ref-mtg.ch</p>
 <p><b>Roger Wichser</b> Ebnaterstrasse 16 9630 Wattwil 071 988 11 61 roger.wichser@ref-mtg.ch</p>	 <p><b>Christian Zwingli</b> Hembergerstrasse 46 9630 Wattwil 079 648 46 06 christian.zwingli@ref-mtg.ch</p>

### Pfarrämter/Diakonie/Jugendarbeit/Junge Erwachsene

 <p><b>Trix Gretler</b> <i>Pfarramt Mitglied Kivo</i> Schabeggweg 5 9620 Lichtensteig 071 988 13 72 trix.gretler@ref-mtg.ch</p>	 <p><b>Daniel Klingenberg</b> <i>Pfarramt Mitglied Kivo</i> Wilerstrasse 17 9630 Wattwil 079 787 45 16 daniel.klingenberg@ref-mtg.ch</p>
 <p><b>Silke Roether</b> <i>Pfarramt Mitglied Kivo</i> Kirchenrain 15 9630 Wattwil 071 988 26 84 silke.roether@ref-mtg.ch</p>	 <p><b>Remo Schweizer</b> <i>Diakonie Kivo: mit bera- tender Stimme</i> Wilerstrasse 17 9630 Wattwil 071 988 47 25 remo.schweizer@ref-mtg.ch</p>
 <p><b>Thomas Faes</b> <i>Jugendarbeit Kivo: mit bera- tender Stimme</i> Wilerstrasse 17 9630 Wattwil 079 280 68 90 thomas.faes@ref-mtg.ch</p>	 <p><b>Elena Policante</b> <i>Junge Erwachsene</i> Wilerstrasse 17 9630 Wattwil 078 208 12 09 elena.policante@ref-mtg.ch</p>

## Sekretariat



### Flavia Hinterberger

Wilerstrasse 17  
9630 Wattwil  
071 988 47 77  
flavia.hinterberger@ref-mtg.ch



### Beatrice Zweifel

Wilerstrasse 17  
9630 Wattwil  
071 988 47 77  
beatrice.zweifel@ref-mtg.ch



### Patricia Wichser

Wilerstrasse 17  
9630 Wattwil  
071 988 47 77  
patricia.wichser@ref-mtg.ch

## Mesmerpersonen



### Werner Häne (Wattwil)

Wilerstrasse 17  
9630 Wattwil  
079 432 89 73  
mesmer.wattwil@ref-mtg.ch



### Heidi Ünes (Wattwil)

Wilerstrasse 17  
9630 Wattwil  
079 432 89 73  
heidi.uenes@ref-mtg.ch



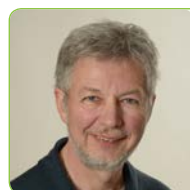
### Christian Bleiker (Lichtensteig)

Wilerstrasse 17  
9630 Wattwil  
076 233 98 97  
christian.bleiker@ref-mtg.ch



### Katharina Burri (Krinau)

Wilerstrasse 17  
9630 Wattwil  
079 432 80 55



### Peter Fiechter (Krinau)

Wilerstrasse 17  
9630 Wattwil  
079 665 99 81

## Organistin



### Heidi Preisig

Scherhalde 993  
9652 Neu St. Johann  
079 748 29 04  
preisig.heidi@bluewin.ch

### Delegierte in die Synode

Werner Bleiker	Frohheimstrasse 6, 9630 Wattwil
Trix Gretler	Schabeggweg 5, 9620 Lichtensteig
Remo Schweizer	Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil

### Geschäftsprüfungskommission

Kurt Brugger	Bahnhofstrasse 24, 9630 Wattwil
Nathalie Burth	Loretostrasse 23, 9620 Lichtensteig
Manuela Locher	Brendistrasse 15, 9630 Wattwil
Bruno Strub	Unterplattenstrasse 2, 9620 Lichtensteig
Brigitte Vogel	Schönenberg 894, 9630 Wattwil

### Kirchenchor

Heidi Preisig	<i>Leitung</i>
Catherine Sachser	<i>Präsidium</i> , Wilerstrasse 101, 9620 Lichtensteig, 079 696 10 05

### Regelmässig mitarbeitender Organist

Thomas Ulsamer	Wigetstrasse 7, 9630 Wattwil 071 988 68 29
----------------	---

### Delegierter in ausserkirchlicher Kommission

Roger Wichser	<i>Friedhofskommission</i>
---------------	----------------------------

Organigramm

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg

**Kirchenvorsteherchaft (Kivo)**

**Geschäftsprüfungs-  
kommission (GPK)**

Kurt Brugger, Nathalie Burth,  
Manuela Locher, Bruno Strub,  
Brigitte Vogel

**Präsidium:** Werner Bleiker  
**Vizepräsidium:** Lisbeth Vogl

Monika Gadiant, Petra Gilch Kleger, Trix Gretler, Daniel Klingenberg,  
Daniela Perret, Silke Roether, Bettina Schmid Uwalaka, Christian Zwingli,  
Roger Wichser

**Mit beratender Stimme:** Thomas Faes (Jugendarbeiter), Remo Schweizer (Diakon)  
**Aktuarin:** Patricia Wichser

**Präsidium Kivo**

Präsidium: Werner Bleiker  
Vizepräsidium: Lisbeth Vogl

**Sekretariat**

Flavia Hinterberger  
Patricia Wichser  
Beatrice Zweifel

**Ressort Alter (60+)**

Leitung: Bettina Schmid Uwalaka  
Stv: Remo Schweizer

**Ressort Diakonie und  
weltweite Kirche**

Leitung: Monika Gadiant  
Stv: Remo Schweizer

**Ressort Erwachsenenbildung**

Leitung: Petra Gilch Kleger  
Stv: Silke Roether

**Ressort Familie + Kind  
+ junge Erwachsene**

Leitung: Lisbeth Vogl (interim)  
Stv: Thomas Faes

**Ressort Finanzen**

Leitung: Christian Zwingli  
Stv: Werner Bleiker

**Ressort Gottesdienst  
und Musik**

Leitung: Daniela Perret  
Stv: Daniel Klingenberg

**Ressort Kommunikation**

Leitung: Petra Gilch Kleger  
Stv: Christian Zwingli

**Vertretung in die Synode**

Werner Bleiker, Trix Gretler,  
Remo Schweizer

**Ressort Liegenschaften**

Leitung: Roger Wichser  
Stv: Werner Bleiker

**Ressort Religionsunterricht**

Leitung: Lisbeth Vogl  
Stv: Thomas Faes

**Kirchenvorsteherchaft (Kivo)**

Die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger wählen an der Kirchgemeindeversammlung (KGV) als Legislative Mitglieder und Präsidium. Die Kivo ist die Exekutive der Kirchgemeinde.  
Gewählte Pfarrpersonen sind von Amtes wegen Mitglied.

**Ressorts**

Die Kivo konstituiert sich selbst und arbeitet in Ressorts.  
Den Ressorts sind die Gruppierungen der freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zugeordnet.

**«Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe wie  
im Himmel so auf Erden.»**

*Evangelium nach  
Matthäus, Kapitel 6, Vers 10*



*Hier geht's zum  
Amtsbericht 2025*

**Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg**

Sekretariat  
Wilerstrasse 17  
9630 Wattwil

071 988 47 77  
info@ref-mtg.ch  
www.ref-mtg.ch